



Donnerstag, 13. März 2025
Diese Ausgabe erscheint auch online auf NUSSBAUM.de

11

SuedWestLink

50Hertz, TenneT & TransnetBW

**Bekanntmachung
SüdWestLink**

S. 10



**Sierenprobe im
Landkreis Heilbronn**

S. 14



Sitzungsbericht

S. 5

Inhalt

**Wichtige Telefonnummern
und Bereitschaftsdienste** S. 2

**Amtliche Bekanntmachungen
und Nachrichten** S. 4

Altersjubilare S. 13

Mitteilungen der Schulen S. 15

Kirchliche Nachrichten S. 17

Vereinsnachrichten S. 19

Taizé

Abendandacht mit
Liedern & Texten
aus Taizé



• 18. März 2025
• 19:00 Uhr
• Lorenzkirche Leingarten

www.EvKirchLein.de

Ev. Kirchengemeinden Großgartach & Schluchtern
in Leingarten



WICHTIGE TELEFONNUMMERN

Stadtverwaltung

Heilbronner Straße 38
74211 Leingarten
Tel. 07131/4061-0
Fax: 07131/4061-38;
Internet: www.leingarten.de
E-Mail: info@leingarten.de,
amtsblatt@leingarten.de

Sprechstunden:

Mo., Mi., Do., Fr.	8.00 – 12.00 Uhr
Di.	durchgehend geöffnet
	7.00 – 19.00 Uhr
Do.	14.00 – 16.00 Uhr

Bauhof	395555
Kindergarten Eichbott	3990668
Kindergarten Kelterstraße	402799
Kindergarten Lützelfeld	401920
Kindergarten Trautenbusch	402146
Kindergarten Augelbaum	900961
Kindergarten Akazienrain	740278
Lorenz-Kindergarten	401410
Kindertagesstätte Festplatz	404510
Waldkindergarten	
Baunzelwichtel	0170/9791631
Eichbottschule Sekretariat	9028011
Hans-Sauter-Schule Sekretariat	2039160
MÜHLE Familienzentrum	6425469
JuLe Leintal	07138/8129561
Bücherei	9028066
Freibad/Hallenbad Kasse	9028053
Hallenbad/Freibad Aufsicht	9028054
Hausmeisterpool	9028070
Sporthalle	9028061
Kulturgebäude	9028070
Jugendmusikschule	0170/7307308
GASVERSORGUNG	
Heilbronner Versorgungs GmbH	56-2562
WASSERVERSORGUNG	56-2562
Heilbronner Versorgungs GmbH	56-2588
Neue kostenfreie Telefonnummer im Fall einer Stromstörung	0800/6108000

Notrufe

POLIZEI NOTRUF	110
Polizeiposten Leintal	
Gemmingen Str. 23, 74193 Schwaigern	07138/810630
Polizeirevier Lauffen	07133/2090
FEUERWEHR NOTRUF	112
Feuerwehrmagazin	402721
UNFALL NOTRUF	112

Bereitschaftsdienste

Bei schweren und lebensbedrohlichen Fällen:

Notfallrettung: **Telefon 112**

Rettingsleitstelle Heilbronn:
Notruf-Tel. 19222
mit Mobiltelefon 07131/19222

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Der Ärztliche Notfalldienst ist zuständig in dringenden, aber nicht akut lebensbedrohlichen Fällen.

Bundeseinheitliche Rufnummer: 116117

Bereitschaftszeiten: Montag bis Freitag von 19.00 bis 22.00 Uhr; Samstag, Sonntag und feiertags durchgehend von 10.00 bis 16.00 Uhr

Notfallpraxis Brackenheim Maulbronner Straße 15 74336 Brackenheim

Allgemeine Notfallpraxis Heilbronn:
an Werktagen 19.00 bis 22.00 Uhr;
Samstag, Sonntag und feiertags 10.00 bis 16.00 Uhr
SLK-Kliniken Heilbronn –
Klinikum am Gesundbrunnen,
Am Gesundbrunnen 20 – 26,
74078 Heilbronn Tel. 116117

Kinderärztliche Notfallpraxis Heilbronn:
an Werktagen 19.00 bis 22.00 Uhr;
Samstag, Sonntag und feiertags 8.00
bis 22.00 Uhr
Kinderklinik Heilbronn,
Am Gesundbrunnen 20-26,
74078 Heilbronn Tel. 116117

Bei schweren und lebensbedrohlichen Fällen:

Notfallrettung: **Telefon 112**

Augenärztliche Notfallpraxis Heilbronn:
am Freitag, 16.00 bis 22.00 Uhr; Samstag,
Sonntag und feiertags 10.00 bis 20.00 Uhr
SLK-Kliniken Heilbronn –
Kliniken am Gesundbrunnen,
Am Gesundbrunnen 20-26,
74078 Heilbronn Tel. 116117

HNO-ärztliche Notfallpraxis Heilbronn:

am Samstag, Sonntag und feiertags
10.00 bis 20.00 Uhr
SLK-Kliniken Heilbronn –
Kliniken am Gesundbrunnen,
Am Gesundbrunnen 20-26,
74078 Heilbronn Tel. 116117

Zahnärztlicher Notfalldienst

Täglich zu erfragen unter 0761/12012000

Krankentransport 07131/19222

Beratungsstellen

Weisser Ring e. V.

Außenstelle Heilbronn
Dieter Ackermann 01515/5164776

Pflegedienste

Diakoniestation Leintal

Schwaigern/Leingarten 07138/97300

PROMEDICUS PFLEGE GmbH

Benzstraße 32,
74211 Leingarten 8979330

ASB – Ambulanter Pflegedienst

Anastasia Herzog 07131/965515

PFLEGEDIENST VIVAKTIV

Wasserfallstraße 18,
74211 Leingarten 07131/7909773

Der Paritätische Heilbronn

Essen auf Rädern 07131/64939-22
Tagespflege Mönchseehaus 07131/60759
Hilfen im Haushalt 07131/64939-16

Telefonseelsorge/Selbsthilfegruppen

Telefonseelsorge Heilbronn

ist unter der gebührenfreien Tel.-Nr.
0800/1110111 zu erreichen.

Selbsthilfegruppe Seelengrund

Psychologische Beratung,
Simone Schäfer 07131/9730968

Selbsthilfegruppe Leingarten

„Trauer nach Suizid“

Kontakt:
Charis und Petra Paul 01522/7382623
leingarten@agus-selbsthilfe.de
www.leingarten.agus-selbsthilfe.de

Kreuzbund Selbsthilfe- und Helfergemeinschaft für Alkohol- und Medikamentenabhängige und deren Angehörige

Gruppenabend: Freitagabends um 19.30
Uhr im Pankratiushaus, Bergstraße, in
Leingarten-Schluchtern
Kontaktadresse:
Simone Rieger 01515/3233108

Hospizdienst Leintal –

Ökumenische Arbeitsgemeinschaft

Kontakt: Maren Hettler-Wiedemann,
Einsatzleitung,
Zeppelinstraße 33, 74193 Schwaigern,
Hospiz 07138/973012
Mo. – Fr. 9.00 – 12.00 Uhr und Mi. und Do.
von 15.00 – 17.00 Uhr

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Der Tierärztliche Notdienst ist ab sofort
unter der zentralen Notrufnummer für
den tierärztlichen Notdienst Tel.-Nr.
01805/843736 zu erreichen.

Die Patientenbesitzer werden über diese
Nummer nach einer kurzen Bandansage
automatisch an die notdiensthabende
Praxis weitergeleitet.

Tierrettung Unterland:

Notdienst zur Erstversorgung von ver-
letzten oder in Not geratenen Haus- und
Wildtieren.

Die dauerhaft besetzte Leitstelle ist unter
der Notfallnummer 07132/8599719 er-
reichbar.

Notdienstplan der Apotheken

Der Notdienst beginnt um 8.30 Uhr und
endet um 8.30 Uhr des folgenden Tages.

13.03.	Apo. am Stadtgarten Heilbronn	
	Allee 19	07131/84539
14.03.	Schloss-Apotheke Schwaigern	
	Marktplatz 7	07138/810620
15.03.	Adler-Apotheke HN-Böckingen	
	Schuchmannstr. 13	07131/381003
16.03.	Brunnen-Apotheke Leingarten	
	Heilbronner Str. 60	07131/90670
17.03.	Rats-Apotheke Brackenheim	
	Marktstr. 4	07135/7179010
18.03.	Rathaus-Apo. Massenbachhausen	
	Heilbronner Str. 41	07138/7666
19.03.	Mörike-Apotheke HN-Böckingen	
	Kraichgauplatz 1	07131/920509

Kirche für Kinder & Erwachsene

Mit gemeinsamem Mittagessen

Kirche Kunterbunt
frech und wild und wunderroll

Kirche Kunterbunt

heldenhaft

Sonntag, 16. März 2025 – 10:30 Uhr
Feuerwehrgebäude, Nordheimer Str., 112

SENIOREN - MITTAGSTISCH
AM 21.03.2025

12:00 Uhr
IN DER MENSA DER HANS-SAUTER-SCHULE

Anmeldeschluss ist der **14.03.2025**

WIR BITTEN UM TELEFONISCHE ANMELDUNG. DIE TEILNEHMERZAHL IST BEGRENZT!

BITTE DENKEN SIE DARAN **RECHTZEITIG** ABZUSAGEN, FALLS SIE NICHT TEILNEHMEN KÖNNEN.

MENÜ IM MÄRZ

SALATBUFFET
RAHMGESCHNETZELTES VON DER BAUERNPUTE
Nudeln
DESSERT

KOSTEN 10€

07131 6425469 | MUEHLELEINGARTEN.DE

UNTERSTÜTZT DURCH DAS MINISTERIUM FÜR SOZIALES - UND INTEGRATION AUS MITTELN DES LANDES. BW UND AUS MITTELN DER GESETZLICHEN PFLEGEVERSICHERUNG

Frühlingsfest 2025

Wir laden Sie herzlich ein!
Am **Samstag, 22. März**
Festhalle Leingarten

Einlass 18 Uhr, Beginn 19 Uhr, Eintritt frei

MännerChor
Leingarten

Der Männerchor mit Dirigentin Gudrun Ulrich feiert das Leben und reist nach Italien

Mit dem schelmischen Auftritt unseres Duos Stän & Olly und einer Überraschung...

Mit Einlagen von ZAG-Teatro und unserer Band mit Helmut Link, Arnd Fuchs und Karlheinz Link

Für Speis' und Trank ist wieder bestens gesorgt

Ihr Männerchor Leingarten

KOMM ENTSCHEIDE MIT

Kirchengemeinderatswahl und Pastoralratswahl am 30. März 2025

Jetzt hast Du die Wahl.

Alle Infos zur Wahl findest Du hier:

Diözese ROTTENBURG-STUTTGART

VERKAUFSOFFENER SONNTAG 30.03.2025

WIRTSCHAFTSKREIS LEINGARTEN

Freuen Sie sich auf das **FRÜHLINGSFEST IM GEWERBEBEBIET LEINGARTEN**

GEÖFFNET 11-17 UHR

KOSTENLOSER TAXI-SHUTTLE

TOTI & GOJADI IN DER INNERHALB LEINGARTEN
POWERED BY LENTHAL - TAXI

SCHLEMMEN UND BUMMELN

EINKAUFEN UND GENIESSEN

TIPPS UND INFORMATIONEN

ATTRAKTIONEN FÜR KINDER

GEÖFFNET 11-18 UHR (BEWACHUNG UND VERKEHR 12-17 UHR)



ENDNER
...voller Wohnideen

HOLZ HAUFF
ENZIGARTIG · INNOVATIV · NACHHALTIG

VIA MODULAR
LEBENS-GEWÄRTUNG IDEEN

HEIM
WIRTSCHAFTSKREIS LEINGARTEN

AUTO HUTT
WIRTSCHAFTSKREIS LEINGARTEN

ECONELO

Matratzen Paradies
gut und preiswert schlafen

Center O. OUTLET
www.hemdenoutlet24.de

LENTHAL BIKE

KARABACAK & LUNG
Filesenverlegung & Handel

BETT & SOFA
Guter Schlaf hat einen Namen

caposano
Wirtschaftskreis Leingarten

Scannen für mehr Infos zu allen teilnehmenden WKL-Firmen



BABY- UND KINDERBASAR

30.03.2025



12:00 - 17:00 Uhr

Gewerbegebiet 74211 Leingarten

Beim **Verkaufsoffenen Sonntag**

Auf dem Gelände von **HOLZ HAUFF**
ENZIGARTIG · INNOVATIV · NACHHALTIG

Anmeldung:
spielkreis@ekg-schluchtern.de

Gebühr je Tisch 10,-€



Frauen Flohmarkt

klein aber fein:

Kleider, Accessoires
gemütliche Lounge,
Bar & Snacks



Gebühr je Tisch 10 Euro
Anmeldung: frauen@ekg-schluchtern.de

Freitag
04.04.2025
ab 18:00 Uhr

Martin-Luther-Gemeindehaus
Eppingerstr.152
74211 Leingarten

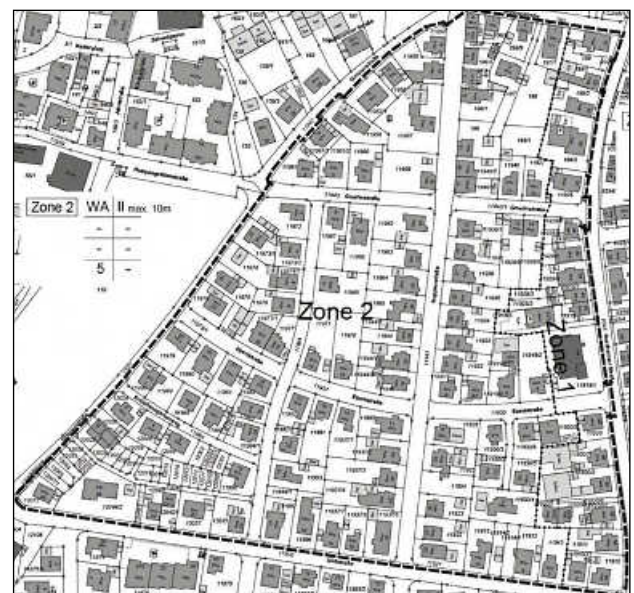



Amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten

Öffentliche Bekanntmachung
Bebauungsplan der Innenentwicklung gem. § 13a BauGB „Hoppenstraße“

Der Gemeinderat der Stadt Leingarten hat am 27.02.2025 in öffentlicher Sitzung die Aufstellung des oben genannten Bebauungsplans im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB beschlossen.

Der Geltungsbereich umfasst den von der „Grinnenstraße“ (westlich und nördlich), „Nordheimer Straße“ (östlich) und „Südstraße“ (südlich) umgrenzten Bereich der Gemarkung Großgartach. Der Geltungsbereich ist auf dem nachfolgend dargestellten Abgrenzungsplan dargestellt.



Ziel und Zweck der Planung

Das Plangebiet ist dem unbeplanten Innenbereich zuzuordnen, d.h. für die Zulassung von Bauvorhaben sind die Kriterien des § 34 BauGB maßgeblich. Für die Steuerung der baulichen Entwicklung, insbesondere bei Nachverdichtungen, soll ein einfacher Bebauungsplan mit vermindertem Festsetzungsumfang aufgestellt werden.

Der Aufstellungsbeschluss wird hiermit gem. § 2 Abs. 1 BauGB öffentlich bekannt gemacht.

Auslegungsbeschluss/Veröffentlichungsbeschluss

Weiter wurde am 27.02.2025 in öffentlicher Sitzung der Entwurf des Bebauungsplans gebilligt und beschlossen, diesen gemäß § 3 Abs. 2 BauGB im Internet zu veröffentlichen.

Maßgeblich ist der Entwurf des Bebauungsplans mit Textteil und Begründung vom 28.01.2025, angefertigt durch das Büro Käser Ingenieure, Untergruppenbach.

Da der Bebauungsplan im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB aufgestellt wird, wird auf die Durchführung einer Umweltprüfung verzichtet.

Der Entwurf des Bebauungsplans vom 28.01.2025 wird mitsamt Begründung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB in der Zeit vom **24. März 2025 bis einschließlich 25. April 2025** auf der Homepage der Stadt Leingarten unter **www.leingarten.de – Leben und Wohnen – Bauen und Wohnen – Aktuelle Verfahren** veröffentlicht. Weiterhin liegen die Unterlagen während dieser Zeit im Foyer der Stadt Leingarten barrierefrei zugänglich sein.

Ebenso werden Behörden und Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB an dem Verfahren beteiligt und zur Abgabe von Stellungnahmen aufgefordert. Diese Unterrichtung erfolgt nach Baugesetzbuch elektronisch.

Die zu veröffentlichenden Unterlagen und der Inhalt der Bekanntmachung sind auch über das zentrale Internetportal des Landes zugänglich.

Während der Auslegungsfrist können Stellungnahmen elektronisch an **felix.hellmich@leingarten.de** oder **bauamt@leingarten.de** übermittelt werden. Bei Bedarf können jedoch auch – schriftlich oder mündlich zur Niederschrift – Stellungnahmen im Bürgermeisteramt Leingarten, Heilbronner Str. 38, 74211 Leingarten abgegeben werden. Da das Ergebnis der Behandlung der Stellungnahmen mitgeteilt wird, ist die Angabe der Anschrift des Verfassers zweckmäßig.

Es wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen gemäß § 3 Abs. 2 BauGB und § 4a Abs. 6 BauGB bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben können, sofern die Stadt deren Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit des Bauleitplans nicht von Bedeutung ist.

Auskünfte erteilt das Bauamt der Stadt Leingarten.

Leingarten, 13.03.2025

Ralf Steinbrenner, Bürgermeister

Sitzungsberichte

Aus der Sitzung des Gemeinderats am Donnerstag, 27. Februar 2025

Entschuldigt: Herr Stadtrat Kretschmann, Frau Stadträtin Achterberg kam später.

Presse: Herr Schmidt von der Heilbronner Stimme

Zuhörer: 3

1. Einwohnerfragestunde

Es wurden keine Fragen gestellt.

2. Haushalt 2025

– Beratung

Nachdem in den Tagen vor der Sitzung die Fraktionen und Gruppierungen, bis auf eine Gruppierung, das Angebot der Kämmerei für eine individuelle Beratung genutzt hatten, gab es in der Sitzung keine Fragen mehr zum Haushalt.

Der Vorsitzende wies darauf hin, dass die Anträge hierzu bitte möglichst digital bis zum 17. März 2025 der Verwaltung vorliegen sollen.

3. Jahresabschluss 2023 der Stadt Leingarten

Sachverhalt: Dem Gemeinderat liegt der Jahresabschluss 2023 der Stadt Leingarten mit Lage- und Rechenschaftsbericht (Anlage 1) und Teil-Ergebnisrechnungen/Teil-Finanzrechnungen (Anlage 2) vor.

Beschlussanträge

a) Den im Jahresabschluss 2023 dargestellten und erläuterten über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen wird gemäß § 84 Abs.1 Satz 1 und 2 GemO zugestimmt.

b) Aufgrund von § 95b der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg stellt der Gemeinderat am 27.02.2025 den Jahresabschluss für das Jahr 2023 mit folgenden Werten fest:

1. Ergebnisrechnung		EUR
1.1	Summe der ordentlichen Erträge	35.588.707,02
1.2	Summe der ordentlichen Aufwendungen	-33.959.596,93
1.3	Ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2)	1.629.110,09
1.4	Außerordentliche Erträge	69.518,40
1.5	Außerordentliche Aufwendungen	-700.032,36
1.6	Sonderergebnis (Saldo aus 1.4 und 1.5)	-630.513,96
1.7	Gesamtergebnis (Summe aus 1.3 und 1.6)	998.596,13
2. Finanzrechnung		
2.1	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	34.895.185,46
2.2	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-29.946.713,61
2.3	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf der Ergebnisrechnung (Saldo aus 2.1 und 2.2)	4.948.471,85
2.4	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	3.199.845,66
2.5	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-9.645.198,91
2.6	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5)	-6.445.353,25
2.7	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6)	-1.496.881,40
2.8	Summe der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	86.112,57
2.9	Summe der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	-626.687,31
2.10	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9)	-540.574,74
2.11	Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres (Saldo aus 2.7 und 2.10)	-2.037.456,14
2.12	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus haushaltsunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen	4.490.185,42
2.13	Anfangsbestand an Zahlungsmitteln	2.650.815,11
2.14	Veränderung des Bestands an Zahlungsmitteln (Saldo aus 2.11 und 2.12)	2.452.729,28
2.15	Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres (Saldo aus 2.13 und 2.14)	5.103.544,39
3. Bilanz		
3.1	Immaterielles Vermögen	93.721,25
3.2	Sachvermögen	96.042.238,13
3.3	Finanzvermögen	8.363.784,74

3.4	Abgrenzungsposten	9.915.514,98
3.5	Nettoposition	0,00
3.6	Gesamtbetrag auf der Aktivseite (Summe aus 3.1 bis 3.5)	114.415.259,10
3.7	Basiskapital	58.112.483,77
3.8	Rücklagen	26.952.370,49
3.9	Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses	0,00

3.10	Sonderposten	25.031.351,94
3.11	Rückstellungen	525.097,00
3.12	Verbindlichkeiten	2.297.293,98
3.13	Passive Rechnungsabgrenzungsposten	1.496.661,92
3.14	Gesamtbetrag auf der Passivseite (Summe aus 3.7 bis 3.13)	114.415.259,10

4. Behandlung von Überschüssen und Fehlbeträgen (§ 49 Abs.3 Satz 4 i. V. m. §2 Abs.1 Nr. 25 bis 36 GemHVO)

Beträge in EUR

Feststellung, Aufgliederung und Verwendung des Jahresergebnisses

Stufen der Ergebnisverwendung und des Haushaltsausgleichs	Ergebnis des Haushaltsjahres		vorgetragene Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses aus dem			Rücklagen aus Überschüssen des		Basiskapital	
	Sonderergebnis	Ordentliches Ergebnis	Vorjahr	zweitvorangegangenen Jahr	drittvorangegangenen Jahr	Ordentlichen Ergebnisses	Sonderergebnisses		
	EUR								
	1	2	3	4	5	6	7	8	
1	Ergebnis des Haushaltsjahres bzw. Anfangsbestände	-630.513,96	1.629.110,09				23.601.368,80	2.352.405,56	58.112.483,77
3	Zuführung eines Überschusses des ordentlichen Ergebnisses zur Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses		-1.629.110,09				1.629.110,09		
7	Zuführung eines Überschusses des Sonderergebnisses zur Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses	0,00						0,00	
8	Ausgleich eines Fehlbetrags des Sonderergebnisses durch Entnahme aus der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses	630.513,96						-630.513,96	
16	Endbestände des Basiskapitals, der Ergebnisrücklagen und des ordentlichen Fehlbetragsvortrags			0,00	0,00		25.230.478,89	1.721.891,60	58.112.483,77

Ralf Steinbrenner, Bürgermeister

Ohne Nachfragen und Wortmeldungen wurde den Beschlussanträgen mit 16 Ja-Stimmen bei einer Enthaltung zugestimmt.

4. Bebauungsplan Hoppenstraße

a) Aufstellungsbeschluss gem. §§ 2 Abs. 1, 13a BauGB

b) Beteiligung der Öffentlichkeit sowie Behörden und Träger öffentlicher Belange gem. §§ 3 Abs. 2, 4 Abs.2 BauGB

In nicht öffentlicher Sitzung des Bauausschusses vom 10.10.2023 wurden die Vorüberlegungen der Verwaltung zur Überplanung dieses Gebiets präsentiert. Auslöser waren längere Gespräche mit dem Landratsamt über Auslegungsmöglichkeiten nach § 34 BauGB bei neuen Bauformen. Da das Landratsamt durch diese Auslegungsmöglichkeiten die kommunalen Kompetenzen quasi untergraben hat, konnte man sich darauf einigen, dass ein einfacher Bebauungsplan für dieses Gebiet entwickelt wird.

Nach § 1 Abs. 3 BauGB sind Bauleitpläne aufzustellen, sobald und soweit es für die städtebauliche Entwicklung und Ordnung erforderlich ist. Dies ist hier, um den Entwicklungen der Zukunft Rechnung zu tragen und Planungssicherheit zu schaffen, der Fall. Der Bereich ist bisher nicht überplant. Der Bebauungsplan wird im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB durchgeführt, da es sich hierbei um einen klassischen Bauleitplan der Innenentwicklung handelt, der eine Nachverdichtung im Wohnungsbau steuert bzw. ermöglicht. Weder eine Eingriffs-/Ausgleichsbilanzierung noch ein naturschutzrechtlicher Ausgleich wird hier notwendig. Ebenso wird i.S.d. § 13 Abs. 2 Nr. 1 von der frühzeitigen Unterrichtung nach §§ 3 Abs. 1, 4 Abs. 1 BauGB abgesehen. Auf die Festlegung von Baugrenzen oder die Festlegung einer Bauweise wird verzichtet, sodass ein einfacher Bebauungsplan nach § 30 Abs. 3 BauGB entstehen wird. Im Hinblick auf die bereits vorhandene Bebauung ist dies die sinnvollste Lösung, der

Steuerungszweck wird durch die Höhenfestsetzungen erreicht. Die überplante Bereich ist im Flächennutzungsplan überwiegend als Wohnbaufläche dargestellt, die Bauflächen entlang der Haupteerschließungsstraße und die dem Stadtkern zugewandten Bereiche sind gemischte Bauflächen. Die vorliegende Planung entspricht dem Entwicklungsgebot des § 8 Abs. 2 BauGB, da der Flächennutzungsplan die beabsichtigte, städtebauliche Entwicklung nur in ihren Grundzügen darstellt (vgl. § 5 Abs. 1 BauGB), was weiterhin gegeben ist.

Beschlussantrag

1. Für den im Planteil vom 28.01.2025 dargestellten Bereich wird ein Bebauungsplan mit dem Titel „Hoppenstraße“ im Verfahren gem. §§ 2 Abs. 1, 13a BauGB aufgestellt.
2. Der Bebauungsplanentwurf wird mit dem Textteil und der Begründung (alles vom 28.01.2025) auf der Homepage der Stadt Leingarten veröffentlicht und zum Zweck der Barrierefreiheit im Foyer des Rathauses ausgelegt. Die Öffentlichkeit erhält demnach Gelegenheit zur Abgabe einer Stellungnahme. Weiterhin erhalten die Behörden und Träger öffentlicher Belange die Gelegenheit zur Stellungnahme nach § 4 Abs. 2 BauGB. Die Offenlage/Beteiligung läuft für die Dauer von 30 Tagen.

Ein Sprecher fragte, warum man einen Bebauungsplan benötigt, wenn doch das ganze Gebiet bereits bebaut ist.

Der Vorsitzende erläuterte, dass der bestehende Bebauungsplan aus den 1960er-Jahren ist und diese Regelungen nicht mehr zum heutigen Bedarf passen. Zudem gibt es in älteren Baugebieten durchaus große Grundstücke, eine Nachverdichtung ist politisch gewollt. Durch die Überplanung des Gebiets kann geregelt werden, dass der Zeit entsprechend und modern gebaut werden kann. Dies ist ein Vorteil für die Eigentümer sowie die Stadt.

Danach stimmt das Gremium einstimmig dem Beschlussantrag der Verwaltung zu.

5. Errichtung von 12 Fahrradboxen an der Eichbottschule – Auftragsvergabe

Die Attraktivität der Fahrradnutzung im Rahmen der Anreise zur Schule soll signifikant gesteigert werden. Laut dem Rektor der Eichbottschule Herr Heitlinger nimmt die Zahl der fahrradfahrenden Schülerinnen und Schüler stetig zu. Insbesondere mit Aktionen wie „Schulradeln“ konnte der Anteil erhöht werden. Leider fehlt es der Eichbottschule momentan vor allem für E-Bikes an sicheren Abstellmöglichkeiten. Aus diesem Grund möchte die Stadt Leingarten für den Anfang insges. 12 Fahrradboxen für die sichere Verwahrung der Räder installieren. Nach Einschätzung von Herrn Heitlinger kommen momentan 20 % der Lehrkräfte und 10–15 % der Schülerinnen und Schüler mit dem Rad zur Schule. Dies entspricht in etwa 80 Personen.

Hierfür wurde ein Förderantrag über das Förderprogramm LGV-FG RuF gestellt. Ein entsprechender Zuwendungsbescheid liegt mittlerweile vor. Das Förderprogramm für kommunale Rad- und Fußverkehrsinfrastruktur der Landesregierung leistet einen wichtigen Beitrag zur Verbesserung der Rad- und Fußverkehrsinfrastruktur.

Die Maßnahme wird mit maximal 21.930 € bezuschusst. Die Verwaltung hat ursprünglich mit bis zu 90 % Förderung gerechnet, jedoch war nicht absehbar, ob und wann wir den Bundesanteil der Förderung erhalten würden. Der Fördersatz hat sich daher auf 75 % reduziert. Weiterhin wird bei diesem Förderprogramm mit Pauschalsätzen gerechnet, in unserem Fall eine Pauschalförderung von 2.150,00 € pro Fahrradbox, insg. also 25.800,00 €. Hier-von erhält man 75 % zzgl. einer Planungspauschale. So kommt die maximale Förderung von 21.930,00 € zustande, obwohl die Angebotssummen deutlich höher liegen. Die Verwaltung wird erneut Kontakt zum RP Stuttgart aufnehmen und aufgrund der deutlichen Abweichungen eine Befreiung von den Pauschalsätzen beantragen. Zum heutigen Zeitpunkt ist jedoch von einer Förderung i.H.v. 21.930 € auszugehen.

Mehrere Firmen wurden im Rahmen einer beschränkten Ausschreibung aufgefordert, ein Angebot abzugeben. Zum Submissionstermin am 18.02.2025 lagen 5 Angebote vor. Nach Prüfung und Wertung hat die Firma Achatz aus Heilbronn mit einer Angebotssumme von 39.667,34 € das wirtschaftlichste Angebot vorgelegt.

Nach Beauftragung beläuft sich die Lieferzeit für die Fahrradboxen auf 12 – 14 Wochen. Die Verwaltung geht von einer Inbetriebnahme der Boxen Anfang Juni 2025 aus.

Die Boxen sind ausschließlich für E-Bikes. Die Verwaltung der Boxen ist Sache der Schule. Der Zugang zu den Boxen erfolgt durch ein Codeschloss. Die Nutzung ist kostenlos.

Im Haushaltsplan 2025 auf der Seite 378 sind für die Maßnahme 25.800 € veranschlagt. Die Mehrkosten in Höhe von 13.867,34 € werden über den Nachtragshaushalt 2025 finanziert.

Beschlussantrag

Die Fa. Achatz aus Heilbronn wird mit einer Angebotssumme von 39.667,34 € mit der Errichtung von 12 Fahrradboxen an der Eichbottschule beauftragt.

Hierzu entwickelte sich eine rege Diskussion.

Der Vorsitzende erklärte, dass die Verwaltung sich nach Alternativen für die Unterbringung umgesehen habe. Bei der Sicherheitsbegehung der Schule wurde beanstandet, dass E-Bikes im Fahrradkeller untergebracht sind, obwohl dort eine große Gasleitung verläuft. Das ist nicht zulässig. Nach Rücksprache mit der Lehrerschaft ist die Idee mit den Fahrradboxen entstanden, für die es auch noch Fördergelder gibt. Andere Schulen haben auch solche Boxen.

Aus der Mitte des Gremiums wurde angeregt, aufgrund der Kosten einen überdachten und umzäunten Carport zu bauen.

Der Vorsitzende erläuterte, dass hierfür aber keine Zuschüsse gewährt werden würden.

Ein Sprecher betonte, dass ein E-Bike ein Fahrrad ist und in einem Fahrradkeller untergebracht werden kann. Er findet, die Maßnahme stehe in keinem Verhältnis und sieht zudem nicht gut aus.

Ein anderer Sprecher hat auch Bedenken wegen der hohen Kosten, seiner Meinung nach soll zuerst der Bedarf abgefragt werden. Falls doch Fahrradboxen angeschafft werden, müsse man Gebühren dafür verlangen.

Ein anderer Stadtrat erklärte, dass es seiner Meinung nach eher Boxen für E-Roller anstatt für E-Bikes braucht.

Seitens der FWV-Fraktion wurde der Antrag gestellt, zuerst den Bedarf zu prüfen, wer bereit ist, für die Box zu bezahlen und die Alternative eines Carports zu prüfen.

Der Tagesordnungspunkt wurde auf die nächste Sitzung vertagt.

6. Erweiterung Grabfelder Friedhöfe

1. Erweiterung Reihengräber Feld 24 Schluchtern

2. Erweiterung Urnengrabfeld Feld 33 Großgartach

3. Erweiterung Kreis der Erinnerung Großgartach

– Auftragsvergaben

Im Bereich der beiden Friedhöfe Großgartach und Schluchtern besteht Bedarf an Grabstellen. Es geht dabei hauptsächlich um Reihen- und Urnengräber.

Mehrere Firmen wurden im Rahmen einer beschränkten Ausschreibung aufgefordert, ein Angebot abzugeben.

1. Erweiterung Reihengräber Feld 24 Friedhof Schluchtern

11 Reihengräber einfach breit, einfach tief 220 x 100 cm
Zum Submissionstermin am 18.02.2024 lagen 4 Angebote vor. Nach Prüfung und Wertung hat die Firma Achatz GmbH aus Heilbronn mit einer Angebotssumme von 13.732,96 € das wirtschaftlichste Angebot vorgelegt.

2. Erweiterung Urnengrabfeld Feld 33 Großgartach

52 Urnengräber 90 x 80 cm
Zum Submissionstermin am 18.02.2024 lagen 4 Angebote vor. Nach Prüfung und Wertung hat die Firma AZ Bau GmbH aus Bad Rappenau mit einer Angebotssumme von 26.085,78 € das wirtschaftlichste Angebot vorgelegt.

3. Kreis der Erinnerung Friedhof Großgartach

35 Urnengräber 80 x 80 cm
Zum Submissionstermin am 18.02.2024 lagen 2 Angebote vor. Nach Prüfung und Wertung hat die Firma Achatz aus Heilbronn mit einer Angebotssumme von 53.798,47 € das wirtschaftlichste Angebot vorgelegt.

Im Haushaltsplan 2025 auf der Seite 445 sind für die Maßnahmen 108.000 € bereitgestellt.

Die Rasenerdgräber im Friedhof Schluchtern werden noch zu einem späteren Zeitpunkt hergestellt. Hierfür sind erst noch Erdauffüllungen erforderlich. Die Erdmassen werden stammen aus den Maßnahmen 1–3.

Die Umsetzung der Maßnahmen sollen bis Ende April 2025 abgeschlossen sein.

Beschlussantrag

1. Die Firma Achatz aus Heilbronn wird mit einer Angebotssumme von 13.732,96 € mit der Erweiterung der Reihengräber Feld 24 Friedhof Schluchtern beauftragt.

2. Die Firma AZ Bau GmbH aus Bad Rappenau wird mit einer Angebotssumme von 26.085,78 € mit der Erweiterung Urnengrabfeld Feld 33 Friedhof Großgartach beauftragt.

3. Die Firma Achatz aus Heilbronn wird mit einer Angebotssumme von 53.798,47 € mit der Erweiterung Kreis der Erinnerung Friedhof Großgartach beauftragt.

Nach einer kurzen Aussprache wurde dem Beschlussantrag der Verwaltung einstimmig zugestimmt.

7. Friedhof Schluchtern, Erweiterung Urnenwand

– Zustimmung

Wir verweisen auf die Sitzung 15.11.2012. Seinerzeit hat der Gemeinderat der Umsetzung Friedhofkonzeption „Alternative Bestattungsformen“ zugestimmt. Darin enthalten war auch die Errichtung einer Urnenwand mit 20 Kammern im Friedhof Schluchtern.



Aktuell stehen noch 5 Grabkammern zur Verfügung. In dem Zeitraum 2013 – 2019 fanden keine Bestattungen statt. Ab 2020 haben die Bestattung in einer Urnenwand deutlich angezogen. Allein 2024 fanden 4 Bestattungen statt. Hervorzuheben ist auch, dass auf dem Friedhof Schluchtern gegenüber Großgartach deutlich weniger Bestattungen im Jahr stattfinden.

Aus Sicht der Verwaltung sollte eine weitere Urnenwand mit 20 Grabkammern analog der bereits bestehenden Urnenwand aufgestellt werden. Die neue Urnenwand soll einfacher ohne die Ablagen aus Cortenstahl gehalten werden.

Die voraussichtlichen Gesamtkosten setzen sich wie folgt zusammen:

Urnenstele S 46 (Urnenwand)	23.341,85 €
Angebot Paul Wolff	
Natursteinsockel, Erdarbeiten	12.000,00 €
	35.341,85 €

Im Haushaltsplan 2025 sind hierfür noch keine Finanzmittel veranschlagt.

Beschlussantrag

Der Erweiterung Urnenwand Friedhof Schluchtern wird zugestimmt.

Ohne Aussprache wurde dem Beschlussantrag der Verwaltung einstimmig zugestimmt.

8. Erneuerung Hallenbeleuchtung Eichbottsporthalle – Auftragsvergabe

Die vorhandene Hallenbeleuchtung bestehend aus 48 Hochleistungsleuchten als Langfeldleuchten I = 1,50 m der Fa. Thorlux Solow T5 4 * 80 W wurde 2007 für rd. 31.000 € eingebaut.

Zwischenzeitlich fallen immer mehr Leuchtmittel aus. Ein Austausch der T5 – Leuchtstoffröhren ist nicht mehr möglich.

Im Februar 2023 trat das Leuchtstofflampen-Verbot gemäß der europäischen RoHS-Richtlinie in Kraft, welches auch T8 und T5 Leuchtstoffröhren umfasst.

Dementsprechend soll die alte Hallenbeleuchtung durch eine LED-Beleuchtung der Fa. Thorlux ersetzt werden. Aus zeitlichen Gründen wird auf einen Förderantrag verzichtet (BANo 14.01.2025).

Die neue Beleuchtungsanlage wird gemäß den Vorgaben der DIN für Sportstättenbeleuchtung ausgelegt. Die Sporthallenbeleuchtung erhält eine tageslichtabhängige Steuerung. Weiter kann die Beleuchtung getrennt nach Hallendritteln den Bedürfnissen der Sportvereine angepasst werden. Somit ist beim Training oder Wettkampf immer die richtige Beleuchtung gewährleistet.

Es wurden 4 Firmen aufgefordert ein Angebot über die Lieferung der Leuchten abzugeben. 3 Angebote wurden eingereicht. Nach Prüfung und Wertung hat die Firma Lewero GmbH aus Florstadt mit einer Angebotssumme von 36.958,59 € das wirtschaftlichste Angebot vorgelegt.

Die Montage der Leuchten soll durch die Fa. Weber aus Leingarten durchgeführt werden. Die Firma ist seit Jahren für die Unterhaltung der Gebäude im Eichbottzentrum zuständig und ist mit der Gebäudeverkabelung bestens vertraut. Die Anrechnung erfolgt nach Aufwand.

Die Kostensituation vor Auftragsvergabe stellt sich wie folgt dar:

Lieferung der Leuchten	36.958,59 €
De- und Montage der Leuchten	11.000,00 €
Fahrgerüste	3.000,00 €
	50.958,59 €

Die Umsetzung der Maßnahme soll in den Osterferien 2025 erfolgen.

Beschlussantrag

Die Firma Lewero GmbH aus Florstadt wird mit einer Angebotssumme von 36.958,59 € mit der Lieferung der Leuchten beauftragt.

Ein Redner fand es sehr bitter, dass nach 18 Jahren eine Auswechslung der Lampen notwendig ist, aber die Halle natürlich gut beleuchtet sein muss.

Dem Beschlussantrag der Verwaltung wurde ohne Gegenstimme zugestimmt.

9. Kauf von Ökopunkten für das städtische Ökokonto

Zuletzt hat die Stadt Leingarten in der Sitzung vom 24.11.2023 beschlossen, Ökopunkte zu erwerben. Wir verweisen auf diese Sitzungsvorlage und die Entwicklungen in Sachen Ökokonto.

Nach dem aktualisierten Umweltbericht/Grünordnungsplan muss die Stadt Leingarten für das Neubaugebiet „Kappmannsgrund 5, 1. und 2. Bauabschnitt“ ein ökologisches Defizit von knapp 500.000 Punkten ausgleichen. Unter anderem deshalb, weil der Landkreis Heilbronn nach neusten Informationen einen bisher unvergleichlichen Alleingang startet und die Anrechnung von festgeschriebenen Dachbegrünungen im Plangebiet nicht mehr als ökologischen Ausgleich anerkennt. Dies werden wir juristisch prüfen, gehen aber nicht davon aus, dass es in Zukunft einfacher wird, Ökopunkte zu generieren.

Schaut man sich die aktuelle 3. Fortschreibung des Flächennutzungsplans von Leingarten an, so werden in der Zeitachse von 10 – 15 Jahren vermutlich drei größere Erschließungsaufgaben vorangetrieben: das Neubaugebiet **Kappmannsgrund 5**, das interkommunale Gewerbegebiet **Hipperich** und weitere Erschließungen wie evtl. der Bereich **Alte Eppinger Straße/Rainspiegel** oder **Mühlpfad Nordwest, 4. Bauabschnitt**.

Die Stadt hat momentan ein **Restguthaben von rund 802.000 Ökopunkten**. Für Kappmannsgrund müssen wie erwähnt gut 500.000 Ökopunkte aufgebracht werden, für das Gewerbegebiet Mühlpfad kommen nach letzter Bilanzierung 600.000 Ökopunkte dazu (zzgl. bereits abgezogenem Defizit durch Dachbegrünung). Für das Gewerbegebiet Hipperich gibt es noch keine Eingriffs-/Ausgleichsbilanzierung, jedoch kann man anhand der Fläche und analog zur Bilanzierung für die Erweiterung Mühlpfad von einem auszugleichenden Defizit i.H.v. 900.000 Ökopunkten ausgehen. Wie man hier mit dem Anteil der Stadt Heilbronn umgeht, lässt sich noch nicht beantworten.

Nach Durchführung dieser Maßnahmen ergibt sich also ein rechnerisches **Defizit von knapp 1.200.000 Ökopunkten**. Im Jahr 2019 hat das Ingenieurbüro für Umweltplanung Wagner + Simon ein Ökokontokonzept erstellt, welches die Potenziale in Leingarten finden und bewerten soll. Dies dient jedoch nur als Orientierung, die meisten Maßnahmen scheitern bereits an Eigentumsverhältnissen oder den Kosten. Blendet man dies jedoch aus und rechnet alle Potenziale zusammen, so kommt man auf ein Potenzial von 1.400.000 Ökopunkten, wobei einige der Maßnahmen bereits umgesetzt wurden.

Dies verdeutlicht das Dilemma, da die Umsetzungsmöglichkeiten begrenzt sind. Weiterhin gibt es noch den Kostenfaktor zu beachten. Die Baukosten steigen von Jahr zu Jahr weiter, ebenso die Erschließungskosten. Die Umsetzung von teuren und weniger sinnvollen Maßnahmen wird nachher durch die Bauherren über Erschließungskosten bezahlt. Dass auch diese dramatisch gestiegen sind, zeigt die Entwicklung von 95 € auf 190 € zwischen dem letzten und dem anstehenden Baugebiet.

Der Stadtverwaltung liegt ein interessantes Angebot für den Erwerb von Ökopunkten aus dem Neckar-Odenwald-Kreis vor. Die Stadtverwaltung schlägt daher vor, den Anteil des ökologischen Ausgleichs an den Erschließungskosten im Grundstock gering zu halten und rund Hälfte der notwendigen Ökopunkte – genau 610.210 ÖP – zu einem Preis von 0,75 € netto zu erwerben. Die Stadt ist weiterhin bestrebt, selbst Ökopunkte zu generieren und treibt dies parallel an.

Das zu kaufende Paket besteht aus fünf Maßnahmen auf 5 verschiedenen Flächen. Bei zwei Standorten handelt es sich um die Entwicklung einer dauerhaften, lückigen Buntbrache für die Feldlerche. Die drei weiteren Maßnahmen entstanden aus der Entwicklung von Acker- bzw. Grünland in eine artenreiche Streuobstwiese. Die Maßnahmenbeschreibungen sind im nicht öffentlichen Anhang zur Sitzungsvorlage zu finden.

Wie bei dem Kauf davor werden die notwendigen Genehmigungen bzw. Anrechenbarkeitsbestätigungen von den Behörden vor Vertragsabschluss eingeholt.

Beschlussantrag

Die Stadt erwirbt 610.210 Ökopunkte zu einem Preis von 0,75 € netto. Die Gesamtkosten i.H.v. 544.612,42 € brutto werden über den Nachtragshaushalt finanziert.

Ergänzend zu der Vorlage erklärte der Vorsitzende, dass die Ökopunkte im Vergleich nicht teuer, sondern angemessen sind. Die Verwaltung sieht darin einen Beitrag, die Entstehungskosten für Bauland im Rahmen zu halten. Sie hat Interesse daran, Bauland überwiegend an junge Menschen anzubieten.

Die Raumschaft wächst an Einwohnern. Wenn Fläche versiegelt wird, muss diese ausgeglichen werden. Dafür werden die Ökopunkte benötigt. Klimawandel mache nicht vor der Gemarkungsgrenze halt. Der Erwerb von Ökopunkten, die nicht auf der eigenen Gemarkung liegen, ist ein vom Gesetzgeber legitimes Mittel.

Bei diesem Thema ist das Gremium in zwei Lager gespalten.

Eine Stadträtin bemängelte, dass man nicht intensiv nach Möglichkeiten vor Ort sucht. Es müsse mehr versucht werden, vor Ort die Eingriffsverluste auszugleichen.

Ein anderer Sprecher widerspricht der Verwaltung, diese Ökopunkte stehen einem Flächenentzug gegenüber. Landwirtschaft funktioniere im Ökosystem, der Ausgleich hat so keinen Mehrwert vor Ort.

Ein anderer Stadtrat erklärte, dass es sich um einen klassischen Zielkonflikt handele. Zudem gebe der Haushalt diese Investition nicht her. Aber es stelle sich die Frage, will man Bauland anbieten oder nicht.

Der nächste Redner wies darauf hin, dass das Ziel sein muss, Flächenausgleich vor Ort zu vollziehen. Ausgleichsmaßnahmen außerhalb der eigenen Gemarkung zu kaufen sei überheblich, ein schmutziges Geschäft. Seine Fraktion lehne dies ab.

Der demografische Wandel benötigt immer mehr Wohnraum, steigende Mieten lassen sich nur durch Angebot und Nachfrage regeln, man müsse die richtige Balance finden, so ein anderer Stadtrat.

Seine Fraktion unterstütze den Antrag.

Ein anderer Stadtrat erklärte, dass zunächst die Bevölkerung die Leidtragende ist. Sie hat den Verlust an Natur und bezahlt auch noch mit ihren Steuern.

Dem nächsten Redner erschließt es sich auch nicht, auf Vorrat Ökopunkte zu erwerben. Wenn, dann nicht diese Menge.

Ein weiterer Sprecher erklärt, dass man sich der Realität stellen müsse. Wir benötigen Ökopunkte, müssen sehen, was auf der eigenen Gemarkung machbar ist. Wenn wir später Ökopunkten nachkaufen müssen, die teurer sind, habe man nichts gewonnen. Zum Abschluss erläuterte Bürgermeister Steinbrenner nochmals, dass dieses Verfahren ein vom Landesgesetzgeber legitimes Mittel ist. Das Angebot ist günstig und letztendlich eine einfache Rechnung. Die Verwaltung hat dem Gremium dieses Angebot wohlüberlegt vorgeschlagen.

Danach rief er den Beschlussantrag der Verwaltung zur Abstimmung auf. Dieser wurde mit 10 Ja-Stimmen bei 8 Nein-Stimmen angenommen.

10. Wahl der Straßennamen für das Neubaugebiet „Kappmannsgrund 5, 1. und 2. Bauabschnitt“

Wir verweisen auf den der Sitzungsvorlage beiliegenden Plan. Prinzipiell gibt es drei Straßenzüge, die man benennen muss.

Unstrittig ist der rot markierte Teil des Plans, hier sollte die „**Hoppenstraße**“ aus dem Norden kommend bis zu dem Straßenversatz weitergeführt werden. Analog zum Baugebiet östlich des Kreisverkehrs schlagen wir vor, den oberen Erschließungsring in Anlehnung an unsere Partnerstadt „**Asola-Ring**“ zu nennen.

Die blaue Straße vom West-Arm des Kreisverkehrs kommend, bildet einen neuen Verkehrsabschnitt mit einzelnen Erschließungsarmen in Richtung Nord und Süd. Um hier nichts zu verkomplizieren, schlagen wir vor, diesen Bereich einheitlich zu benennen. Der Vorschlag der Verwaltung wäre hier „**Elly-Heuss-Straße**“

Beschlussantrag

Die Bezeichnungen der neuen Straßen werden analog zum beiliegenden Plan vom 19.02.2025 festgelegt.

Einigkeit bestand im Gremium darüber, dass der Asola-Ring und die Hoppenstraße so genannt werden sollen.

Für die Elly-Heuss-Straße wurden seitens der Stadträte andere, unterschiedliche Vorschläge gemacht:

Ein Redner schlug vor, Rebsorten für die Straßennamen zu verwenden, in diesem Fall die „**Rieslingstraße**“.

Eine andere Stadträtin bat darum, die Straße „**Elly-Heuss-Knapp-Straße**“ zu nennen.

Die nächste Sprecherin schlug vor, als Namensgeberin die aus Großgartach stammende „**Lina-Herrlinger-Ludwig**“ zu nehmen. (Lina Herrlinger-Ludwig (1849–1925) aus Großgartach war eine schwäbische Dichterin.)

Ein anderer Stadtrat bat darum, im Konsens dann bitte die Straße „**Lina-Herrlinger-Straße**“ zu nennen, damit der Name nicht zu lang ist.

Nach einer kurzen Aussprache bestimmt das Gremium ohne Einwendungen, die Straße „Lina-Herrlinger-Straße“ zu nennen.

Zudem ist man sich einig, im nächsten Bauabschnitt verschiedene Rebsorten als Straßennamen zu bestimmen.

11. Bekanntgaben

a) Nicht öffentliche Beschlüsse

Die nicht öffentlichen Beschlüsse der letzten Sitzung wurden im Amtsblatt vom 13. Februar 2025 bekannt gegeben.

b) Spenden

Seit der letzten Sitzung sind keine Spenden zu verzeichnen.

c) Klausurtagung am 21./22. März 2025

Das Gremium erhielt den Ablaufplan der diesjährigen Klausurtagung.

d) Werbebanner in der Eichbotthalle

Die Stadträte erhielten einen Aktenvermerk. Der Förderverein für die Handballjugend des SVL hat angefragt, ob das Aufhängen von Werbebannern in der Eichbotthalle erlaubt ist.

Die Verwaltung und das Gremium sehen hier kein Problem.

e) Programm Kultur auf dem Marktplatz 2025

Dem Gremium lag das Programm der diesjährigen Veranstaltung „Kultur auf dem Marktplatz“ vor.

f) Bericht von der Bücherei 2024

Von der Bücherei wurde der Gemeinderat über das vergangene Jahr informiert. Der Vorsitzende und das Gremium sprachen der Büchereileitung Frau Mosthaf mit ihrem Team ein dickes Lob aus.

g) Tarife Eichbottdad

Von der Kämmerei erhielten die Stadträte einen Aktenvermerk über die Tarife der Eintrittskarten in der Saison Mai 2025 bis April 2026.

Hierüber bestand Einigkeit.

h) Verkaufshütte auf dem Marktplatz

Seitens des Ordnungsamts wurde geprüft, eine Verkaufshütte über die Weihnachtszeit vor dem Rathaus stehen zu lassen. Man werde im Herbst hierzu auf die möglichen Betroffenen zugehen.

i) Anwohnerparkausweise

Auf eine Anfrage zur Einrichtung eventueller Anwohnerparkzonen erhielt das Gremium Informationen des Ordnungsamts. Die Verwaltung ist der Meinung, dass der Bürokratieaufwand zu groß ist.

Der anfragende Stadtrat bittet darum, noch bei der Stadt Lauffen nachzufragen, wie es dort gehandhabt wird.

k) Nachfolge bei der ZEAG

Der Gemeinderat erhielt Informationen über die neue Organisationsstruktur der ZEAG Energie AG. Der bisherige Geschäftsführer wird zum Ende des Jahres ausscheiden, sein Nachfolger ist Herr Marc Burgstahler. Dieser wird sich im Gemeinderat vorstellen.

l) Info der Netze BW GmbH

Von der Netze BW GmbH hat die Stadt Informationen über Sofortmaßnahmen aufgrund von Minderabständen auf der Leitungsanlage 0201.

m) Spaziergang mit Hunden auf dem Heuchelberg

Auf die frühere Anfrage eines Stadtrats wurde recherchiert. Einen Hundesportverein in Nordheim gibt es nicht. Es sei wohl ein loser Zusammenschluss von mehreren Frauen, die sich treffen und mit ihren Hunden spazieren gehen.

Mündlich teilte der Vorsitzende mit:

n) Termin mit dem Schulamt

Der Vorsitzende berichtete von einem Termin mit dem Schulamt, bei dem es um die Gemeinschaftsschule ging. Die Verwaltung warte noch auf eine schriftliche Bestätigung.

o) Workshop Leingartener Radwege

Der nächste Workshop wird im Frühjahr 2026 stattfinden.

p) Kita Festplatz

Die Kita Festplatz wird am kommenden Wochenende in das neue Gebäude umziehen. Am 5. April wird ein Tag der offenen Tür stattfinden, eine Einladung folgt.

q) Wilhelm-Keil-Straße

Die Sanierung der Wilhelm-Keil-Straße wird demnächst beginnen. Der Firma muss als Baustellenlager der Bereich Freibadpark-

platz und für die Erdablagerung die Grüne Wiese bei der Schule zur Verfügung gestellt werden.

r) Baustelle am Pop-Standort der Giganetz am Freibadparkplatz

Der Vorsitzende berichtete, dass die Probleme mit der Verkabelung noch nicht beseitigt sind, deshalb ist die Baustelle immer noch da.

k) Mobile Einstieghilfe für behinderte Personen

Der Vorsitzende berichtet, dass die Verwaltung eine mobile Einstieghilfe für behinderte Personen für das Frei- und Hallenbad beauftragt hat. Diese kann von den Personen eigenständig bedient werden.

l) Glasfaser der Firma Vodafone

Ab Mitte März wird in der Herda-Vogel-Straße Glasfaser von der Firma Vodafone verlegt werden.

m) Hauptversammlung der Feuerwehr

Der Vorsitzende wies auf die Hauptversammlung der Feuerwehr am Samstag, 01. März 2025 hin.

12. Anfragen

a) Parkplatz beim Freibad

Eine Stadträtin wollte wissen, ob der Durchgang wieder hergestellt wird, wenn die Baustelle an dem Pop-Standort fertig ist. Stellv. Bauamtsleiter Eschelbach bejahte das.

b) Fußgängerampel an der Güldigstraße

Ein Sprecher wies darauf hin, dass bei der Fußgängerampel an der Eppinger/Güldigstraße die Grünphase sehr kurz ist. Eine Rednerin ergänzte, dass aber dafür die Phase, bis es grün wird, sehr lange ist.

Der Vorsitzende sagte die Weitergabe zu.

c) Trinkwasser in Leingarten

Ein Stadtrat möchte wissen, ob sich bei der Untersuchung des Trinkwassers von Leingarten etwas Besonderes ergeben habe. Der Vorsitzende erklärte, dass sich nichts Belastbares ergeben habe.

d) Parkplatz vor dem Gebäude Heilbronner Straße 16

Ein Stadtrat wies darauf hin, dass der Parkplatz an der Straße zwar aufgelöst wurde, aber dort immer noch geparkt werde. So ist das Problem nicht behoben.

Der Vorsitzende sagte die Prüfung zu.

e) Heilbronner Straße 171

Ein Sprecher erklärte, dass er eine Beschwerde erhalten habe, dass Informationen zum Umbau der Heilbronner Straße 171 nicht öffentlich behandelt wurden.

Der Vorsitzende antwortete, dass es noch keinen Zeitplan gebe, in der Gemeinderatssitzung im April stehe dieser auf der Tagesordnung.

f) Parksituation im Industriegebiet

Ein Sprecher wies wiederholt auf die Parksituation im Industriegebiet hin. Es werde am Wochenende und auch nachts unmöglich in den Kurven geparkt.

Ein anderer Redner ergänzte, dass es viele abgestellte, nicht zugelassene Fahrzeuge gebe.

Der Vorsitzende sagte die Weitergabe an den Vollzugsbeamten und die Polizei zu.

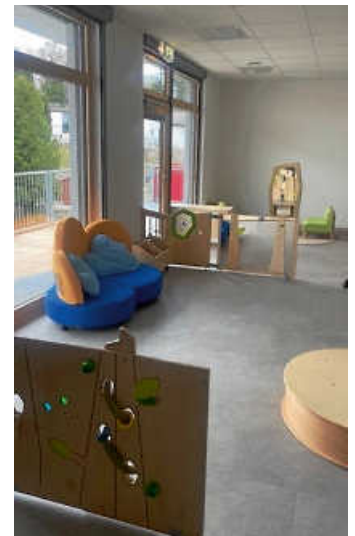
g) Unfall an der Röthestraße

Eine Sprecherin wies darauf hin, dass nach dem Unfall in der Röthestraße die zerbrochenen Steine dort noch immer liegen.

Der Vorsitzende antwortete, dass es sich hier um Privatfläche handele und die Stadt nichts machen könne.

Im nicht öffentlichen Teil der Sitzung erhielt das Gremium Informationen zum Stand der Planungen für den Käsrütt und es wurde einem Stundungsantrag zugestimmt. Nach einigen Bekanntgaben und Anfragen war die Sitzung beendet.

Die offizielle Einweihungsfeier findet am 5. April 2025 statt – ein perfekter Anlass, um das neue Gebäude gemeinsam zu feiern.



Währenddessen wird die ehemalige Kita schrittweise zurückgebaut und das Gelände in seinen ursprünglichen Zustand gesetzt. Bis zum traditionellen Käseritt muss alles abgeschlossen sein, damit die Veranstaltung wie gewohnt stattfinden kann. Wir freuen uns auf die Zukunft der Kita Festplatz.

Bekanntmachung SuedWestLink



Die Übertragungsnetzbetreiber TransnetBW GmbH, TenneT TSO GmbH und 50Hertz planen in

ihren jeweiligen Zuständigkeitsbereichen den Bau der erdverlegten Gleichstrom-Verbindungen SuedWestLink. Die Bundesnetzagentur hat das Vorhaben bereits im aktuellen Netzentwicklungsplan als energiewirtschaftlich notwendig bestätigt.

Im Zuge der Planungen sind verschiedene Vorarbeiten, wie zum Beispiel Untersuchungen zu Biotopen und Flora notwendig. Die Biotopkartierungen dienen der Ermittlung und Erweiterung der Datengrundlage, um die Vereinbarkeit von SuedWestLink mit dem Natur- und Artenschutz zu prüfen und gleichzeitig geeignete Trassenvarianten zu ermitteln.

Die Berechtigung zur Durchführung dieser naturschutzfachlichen Vorarbeiten bzw. die Duldung der Arbeiten durch den jeweiligen Grundeigentümer oder sonstigen Berechtigten ergibt sich aus § 44 Absatz 1 des Energiewirtschaftsgesetzes (EnWG). Mit dieser Vorschrift soll die Planung, also die Vorbereitung und die Durchführung eines notwendigen Planfeststellungsverfahrens ermöglicht werden.

Umfang der Kartierungsarbeiten

Die Kartierungen erfolgen in den jeweiligen Untersuchungsflächen vollflächig. Die Kartierzeiträume orientieren sich an den verschiedenen Vegetationsperioden.

Leingarten aktuell

Kita Festplatz ist umgezogen

Am vergangenen Freitag war es endlich so weit – die Kita Festplatz ist in ihr neues Zuhause umgezogen. Damit beginnt ein spannender neuer Abschnitt für Kinder, Eltern und Erzieher.

Informationen zu den Kartierungsarbeiten

Für die Kartierungen ist es erforderlich, land- oder forstwirtschaftlich genutzte, private und öffentliche Wege zu betreten und/oder zu befahren und im Einzelfall Grundstücke zu betreten. In der Regel werden sie zu Fuß durchgeführt und der Aufenthalt auf den Flächen ist von geringer Dauer.

Eventuelle Schäden

Durch die Kartierungsarbeiten werden im Regelfall keine Schäden verursacht. Sollte es trotz aller Vorsicht zu Flurschäden kommen, werden diese durch die TransnetBW GmbH bzw. durch die von ihr beauftragten Firmen zeitnah beseitigt oder entsprechend den gesetzlichen Regelungen in § 44 Absatz 3 Energiewirtschaftsgesetz (EnWG) entschädigt.

Bekanntmachung und Termine

Hiermit werden Kartierungsarbeiten für SuedWestLink in der Stadt Leingarten angekündigt. Mit dieser ortsüblichen Bekanntmachung werden den Eigentümern und sonstigen Nutzungsberechtigten die Vorarbeiten als Maßnahme gemäß § 44 Absatz 2 S. 1 EnWG mitgeteilt.

Die Kartierungsarbeiten erfolgen in der Stadt Leingarten im Zeitraum von **01.04.2025 bis 31.12.2025**.

Die betroffenen Grundstücke ergeben sich aus den beigefügten Planunterlagen. Diese liegen am Auslageort der Stadt Leingarten zur öffentlichen Einsicht zu den Öffnungszeiten aus: Stadt Leingarten, Foyer, Heilbronner Straße 38, 74211 Leingarten.

Aufgrund der Größe des Untersuchungsgebiets und der Vielzahl der Eigentümerinnen und Eigentümer sowie Nutzungsberechtigten wird es leider nicht möglich sein, jede Person im Vorfeld persönlich über das Betreten seiner bzw. ihrer Grundstücke bzw. Wege für die Nutzung als Zuwegung zu informieren.

Kontakt für Rückfragen

Für Fragen und Mitteilungen zur Durchführung der Kartierungsarbeiten stehen Mitarbeitende der TransnetBW GmbH zur Verfügung:

TransnetBW GmbH, Tel. 0800/380470-1

E-Mail: stromnetzdc@transnetbw.de, www.stromnetzdc.com

Let's Putz

Strahlender Sonnenschein bei der traditionellen „Let's Putz“-Aktion – Über 40 freiwillige Helferinnen und Helfer sammeln einen Nachmittag lang Unrat in Leingarten.

Bei frühlingshaften Temperaturen und strahlendem Sonnenschein schwärmen in Leingarten bei „Let's Putz 2025“ wieder zahlreiche freiwillige Helferinnen und Helfer aus, um die Stadt von achtlos weggeworfenem sowie wild entsorgtem Unrat zu befreien.

Die vorbildliche Clean-up-Arbeit in der Kommune hat bereits eine jahrzehntelange Tradition. Zum 23. Mal wird die 2005 ins Leben gerufene kommunale Säuberungsaktion „Let's putz Leingarten“ zusammen mit der Putzaktion des Fischereivereins kombiniert, dessen heutiger Ehrevorsitzenden Hans Ulrich bei den Petrijüngern vor über 40 Jahren als erster Landkreis-Verein eine Gewässer- und Biotop-Reinigungsaktion eingeführt hat.



Austeilung der Warnwesten, Greifzangen und Müllsäcke vor dem Bauhofgebäude.



Andreas Schuster weist einem Helfertrupp ihr Einsatzgebiet zu.

Andreas Schuster, der seit 2017 den Fischereiverein leitet, teilt am Samstagnachmittag mit präzisen Anweisungen die über 40-köpfige Helferschar ein. Mit dabei ist eine Gruppe der Jugendfeuerwehr mit ihren Betreuern, die seit vielen Jahren zum Stamm der Großputzaktion gehört und zum ersten Mal auch Teilnehmer der Kindergruppe Brandknirpse. Nach der Austeilung der Warnwesten, Greifzangen und Müllsäcke machen sich acht Kolonnen, begleitet von fünf Bauhof- und zwei Feuerwehrfahrzeugen entsprechend Schusters Einsatzplänen auf den Weg, um die Spazier-, Rad- und Feldwege sowie die Straßenränder, Biotope, Bach- und Seeufer vom über die

Wintermonate angesammelten Müll zu befreien. Mit viel Enthusiasmus und bester Stimmung gehen die Bürger, Mitglieder des Fischereivereins sowie die zahlreichen Jugendlichen bei der über zweistündigen Freiwilligenaktion ans Werk.



Abfahrt zum Einsatzort



Jugendfeuerwehr mit Betreuer

„Der Müll ist Gott sei Dank weniger geworden“, findet Schuster, der an den Vortagen die Strecke bereits inspiziert hat.

Dieser Eindruck wird von den Säuberungstrupps bestätigt, wenngleich sie partiell noch einige „Schmutznester“ aufspüren. Knapp ein Kubikmeter Unrat wird am Ende abtransportiert. Darunter sind nicht nur Gegenstände, die verantwortungslose Autofahrer schnell aus dem Fenster geworfen haben, sondern auch ein wild entsorgter Kinderwagenaufbau mit Rädern bei der Fischtreppe im Leinbach, Bäckereitüten, Hygieneartikel, Styroporsteile, eine mehrere Quadratmeter große Plastikfolie, ein halber Gartenstuhl, Blumenübertöpfe, Coffee-to-go-Becher sowie jede Menge leerer „Flachmänner“, E-Zigarettenreste und Pfandflaschen.



Fleißige Unratsammler am Rad- und Fußweg Untere Mühle



Einsatztruppe an der Nordheimer Straße

Zum ersten Mal dabei sind der 13-jährige Leon und sein Bruder Felix (10) mit ihrem Papa. „Es ist nicht schön, was die Leute alles wegwerfen“, findet Leon.

Davon kann Ortwin Czarnowski wahrlich ein Lied singen. An der Nordheimer Straße hat er mit seiner Truppe mehrere Tüten voller Hundekot gefunden. „Das ist einfach ekelhaft“, schimpft er. Vom Unrat her ist Czarnowskis Eindruck, wäre ansonsten alles mehr „hui“ als „pfui“. Ralf Jung, der mit seinem Arbeitstrupp an der Kreisstraße Richtung Schwaigern zugange ist, berichtet, dass sie leider mehr Unrat als letztes Jahr gefunden hätten.

Nicht wenige der Teilnehmerinnen und Teilnehmer sehen der Umstellung des geplanten Abfallsystems ab 2026 mit sorgenvoller Miene entgegen, weil sie unter anderem befürchten, dass die wilden Müllablagerungen an den Straßenrändern und sonstigen Plätzen wieder zunimmt. Sie hoffen, dass dies nicht der Fall sein wird. Schweißtreibende Fleißarbeit verrichten an diesem Nachmittag vier Aktive des Fischereivereins, die mit Spaten und Schaufeln auf einer Strecke von rund 200 Metern die verschlammten und teilweise zugewachsenen Zulauftrassen aus den Weinbergen in den südlich des Heuchelbergs gelegenen Annungsee wieder frei machen. „Wenn die Anlieger nur einmal im Jahr die Schaufel in die Hand nehmen würden, um die Zulaufe zu säubern, könnten wir uns die Arbeit ersparen“, meint Winfried Kraut.



Ralf Jung und Elvira Friedrich sammeln an der Kreisstraße Richtung Schwaigern



Hans-Peter Poick (von links), Willi Wittmann und Rudi Schnabel entsorgen Müll auf der Strecke vom Sportplatz Schluchtern bis zur Mühle Amos

Laut Rückmeldung der Einsatztruppen, so Schuster, habe in einigen Bereichen teilweise etwas mehr, teilweise aber auch etwas weniger Müll als im vergangenen Jahr entsorgt werden müssen, berichtet er. Schuster hofft, dass bei der nächsten Putzete am 8. November wieder alle mitmachen. „Es dürfen auch gerne etwas mehr Helfer als heute sein“, wünscht er sich.



Mit Schaufel und Spaten säubern die vier Fischereivereinsmitglieder Wilfried Hochuli und Winfried Kraut (von links) mit Andreas Schuster sowie Axel Schampera und Eugen Herzog die verschlammten und zugewachsenen Zulaufe zum Annungsee



Ein reichhaltiges, schmackhaftes Essen gibt es nach getaner Arbeit

Viel Lob („ihr habt gute Arbeit zum Wohle der Umwelt verrichtet“) verteilte der Fischereivereins-Vorsitzende an die Teilnehmerinnen und Teilnehmer: „Dankeschön für euren Einsatz.“ Mit einem deftigen Vesper bestehend aus Steaks, Grillwürsten, Hausmacherwurst und Käse, sorgt der Fischereiverein für das gelungene „Après Putz“.

Text und Fotos: Josef Staudinger

Mitteilung an alle Friedhofnutzer

In der Zeit ab **24. März 2025** wird auf den Friedhöfen in Großgartach und Schluchtern die gesetzlich vorgeschriebene **Stand-sicherheitskontrolle der Grabsteine** durchgeführt.

Bei der Überprüfung der Standsicherheit wird der jeweilige Grabstein durch Anwendung einer Kraft von **300 bis 500 Newton in horizontaler Richtung** belastet. Auf dieser Grundlage kann festgestellt werden, ob die Grabsteine die entsprechende Standsicherheit besitzen. Die gefährdeten Grabsteine werden mit einem Aufkleber versehen.

Die Nutzungsberechtigten (und damit Verantwortlichen) der Grabstätte sind verpflichtet, von einem Fachbetrieb die notwendige Befestigung des Grabsteins durchführen zu lassen.

Nach spätestens 8 Wochen wird durch die Friedhofsverwaltung eine Nachkontrolle durchgeführt.

Bei Schäden, die durch lockere Grabsteine entstehen, kann der Grabstättenverantwortliche straf- u. zivilrechtlich zum Schadenersatz herangezogen werden.

Grabsteine, die eine akute Gefährdung darstellen, werden von der Friedhofsverwaltung neben die Grabstelle abgelegt. Die Kosten trägt der Eigentümer der Grabstätte.

Da die Friedhofsverwaltung zu dieser Überprüfung gesetzlich verpflichtet ist, bitten wir bei den Betroffenen um Verständnis.

Eventuelle Anfragen richten Sie bitte an Herrn Bahm (Tel. 406130) bzw. Frau Gebert (Tel. 406139).

Stadt Leingarten
Friedhofsverwaltung

Alters- und Ehejubilare

Wir gratulieren zum Geburtstag

am 14.03. Albert Schwenk zum 90. Geburtstag

Zu verschenken

(aufzugeben unter der Nummer 4061-35)	zu erfragen unter Tel.-Nr.
Drucker DeskJet S2400	Tel. 8988630
1 Markise mit Handkurbel 3 m breit	Tel. 401530
Spotlight, englischsprachige Zeitschrift und italienischsprachige Zeitschrift Adesso	Tel. 0173/3455574
1 Regal weiß, B 90 cm, T 45 cm, H 45 cm mit einem 1 Einlegeboden	Tel. 7485760
1 Herrenfahrrad, 7-Gang, Premio SL Pegasus	Tel. 402593
Massiver Couchtisch aus hellem Holz mit Glaseinsatz	Tel. 402694
1 Werkbank mit Oberteil, 9 m ² Wandfliesen 20 x 25 cm, 12 m ² Wandfliesen 20 x 20 cm,	
1 Vorwerk-Staubsauger trocken/nass mit Zubehör einmal gebraucht	Tel. 162005 (ab 17.00 Uhr)

Bücherei



Nachlese Flohmarkt

Bei unserem großen Bücherflohmarkt am 7. und 8. März konnten viele Bücher ein neues Zuhause finden. Mit den erzielten Einnahmen werden wir unseren Buchbestand in der Bücherei aufstocken. Allen großen und kleinen Bücherwürmern herzlichen Dank fürs Kommen und die Unterstützung. Bis bald in der Bücherei.



Fotos: © Bücherei, S. Haß



Fundsachen

- 1 Stoffpüppchen
- 1 Sonnenbrille

Die Suche nach Fundsachen ist auch möglich über unsere Homepage (www.leingarten.de, Bürgerserviceportal, Fundbüro).

Sonstiges (Leingarten aktuell)

Pass- und Ausweispflicht

Hinweise zur Pass- bzw. Ausweispflicht für den Geburtsjahrgang 2009

Ausweispflichtig sind alle Deutschen, die das 16. Lebensjahr vollendet haben. Die Ausstellung durch die Bundesdruckerei in Berlin für einen Personalausweis dauert derzeit ca. 3 Wochen, für einen Reisepass bis zu 6 Wochen.

Bitte kommen Sie zur Beantragung **persönlich** auf unser Bürgerbüro, Rathaus, Zimmer E.14. Bringen Sie zur Antragstellung bitte ein **biometrietaugliches Lichtbild** neuesten Datums sowie eine Geburtsurkunde bzw. das Familienstammbuch und die Gebühren mit. Falls vorhanden, den alten Personalausweis.

Falls ein Reisepass beantragt wird, muss das Lichtbild ebenfalls **biometrietauglich** sein.

Unsere Öffnungszeiten

Montag, Mittwoch und Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr,

Dienstag von 7.00 bis 19.00 Uhr und

Donnerstag von 8.00 bis 12.00 und 14.00 bis 16.00 Uhr.

Die Ausstellung des Personalausweises für 16-Jährige beträgt 22,80 €, die Gebühr für die Ausstellung eines Reisepasses beträgt 37,50 €.

Tag des Recyclings 2025

Egal, ob Kunststoffe, Verpackungen, Altfahrzeuge, Elektrogeräte oder Batterien: Fast alles lässt sich recyceln. Doch wieviel Neues entsteht tatsächlich aus unserem Abfall?

Am Weltrecyclingtag – jährlich am 18. März – soll auf die Bedeutung des Recyclings aufmerksam gemacht werden:

Je Einwohner werden im Jahr circa 11,1 Kilogramm Elektroaltgeräte entsorgt. Dabei werden Elektrogeräte oft aufwendig produziert und enthalten viele wertvolle und recycelbare Wertstoffe, teilweise aber auch umweltschädliche Stoffe. Ausrangierte Elektroaltgeräte sind deshalb getrennt zu sammeln.

Dies ist wichtig, damit die Altgeräte ordnungsgemäß behandelt, von Schadstoffen befreit sowie umweltgerecht und hochwertig recycelt werden können.

Elektroaltgeräte können bei den kommunalen Wertstoffhöfen, in größeren Elektrofachgeschäften, zum Teil auch großen Baumärkten und auch bei sehr vielen größeren Lebensmittelhändlern abgegeben werden.

Soziale Projekte fördern und die Umwelt schonen

Laut Bundesverband Informationswirtschaft, Telekommunikation und Neue Medien hat durchschnittlich jede Person zwischen zwei und drei alte Handys, die zuhause in Schubladen schlummern. Das sind über 200 Millionen Geräte, die soziale Projekte

fördern und gleichzeitig die Umwelt schonen könnten, wie in Leingarten möglich:

Aber was tun, wenn das ausgediente Handy oder das Tablet eigentlich noch funktioniert, sich persönliche Daten darauf befinden oder zu schade für die Entsorgung ist? Dann dürfen diese Geräte gerne in der Sammelbox „FREDDY“, im Rathaus, abgegeben werden. Durch einen zertifizierten Prozess ist die komplette Datenlöschung gewährleistet, das Gerät wird geprüft und kann im Anschluss wieder in den Kreislauf eingeführt werden. Die Erlöse aus Ihren Altgeräten bleiben hier in Leingarten und werden dem Lorenz-Kindergarten gespendet.

Die FREDDY Sammelbox wird durch die ABG gGmbH in Leingarten betreut. Die ABG gGmbH ist ein gemeinnütziges Inklusionsunternehmen im Bereich Elektrorecycling. Als zertifizierter Entsorgungsfachbetrieb und Erstbehandlungsanlage liegt die Aufgabe in der händischen Sortierung und Demontage von Elektroaltgeräten aus dem Stadt- und Landkreis Heilbronn sowie für Industriekunden. Als einzig anerkannter Inklusionsbetrieb im Landkreis Heilbronn ist die ABG gGmbH wichtiger Bestandteil im Bereich der Inklusion auf dem Arbeitsmarkt.

Ökumenischer Hospizdienst Leintal

Der Frühling naht, Knospen brechen auf, erste Blüten und Blätter zeigen Farbe und neues Leben. Kann diese Aufbruchstimmung auch Sie als Trauernde erfreuen oder ansprechen?

Herzliche Einladung zum Frühstück für Trauernde am 15. März 2025. Es handelt sich um ein offenes Angebot für alle, die durch den Tod eines nahestehenden Menschen betroffen sind und einen Ort suchen, an dem sie mit ihrer Trauer sein dürfen.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich und es entstehen keine Kosten. Wir freuen uns, Ihnen ein kleines Frühstück anbieten zu können. Auch Warmgetränke wie Kaffee, oder Tee warten auf Sie, liebe Gäste.

Die Türen sind am Samstag von 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr im kath. Martinssaal, Weststraße 7, 74193 Schwaigern, geöffnet.

(Parkplatz: über die Zufahrt Blumenweg zu erreichen)

Unsere Termine für das erste Halbjahr 2025:

05.04., 17.05. und 14.06.2025

Und am Samstag, 12.04.2025: Wein-Wege, ein Trauerspaziergang. Treffpunkt 14.00 Uhr am Wanderparkplatz zwischen Schwaigern und Neipperg. Weitere Informationen erhalten Sie bei Maren Hettler-Wiedemann, Koordinatorin, Tel. 07138/973012.

Andere Ämter und Behörden

Sirenenprobe im Landkreis Heilbronn

Am Donnerstag, 13. März, werden um 11.00 Uhr die Sirenen im Landkreis Heilbronn überprüft. Neben den Sirenen wird auch ein Probealarm über die Warn-App NINA ausgelöst.

Sirensignale

im Landkreis Heilbronn

Probealarm
Dient der Überprüfung der Funktionsfähigkeit der Sirene.

Warnung der Bevölkerung
Nutzen Sie alle verfügbaren Informationsmedien für weitere Hinweise. Folgen Sie amtlichen Anweisungen.

Entwarnung
Die Gefahr besteht nicht mehr. Nutzen Sie alle verfügbaren Informationsmedien für weitere Hinweise.

Alarm für die Feuerwehr
Gilt nur für Angehörige der Feuerwehr.

12 Sekunden Dauerton

1 Minute Heulton

1 Minute Dauerton

dreimal 12 Sekunden Dauerton

Als Probealarm wird zwölf Sekunden lang ein gleichbleibend hoher Dauerton zu hören sein. Anschließend folgt mit einigen Minuten Abstand das Sirensignal „Warnung der Bevölkerung“ durch einen einminütigen auf- und abschwellenden Heulton. Das Ende der Überprüfung wird gegen 11.15 Uhr mit einem erneuten Dauerton angezeigt.

Kurz und bündig – der Pflegestützpunkt informiert Entlastungsleistung – was ist das eigentlich?

Viele Pflegebedürftige werden zu Hause betreut und gepflegt. Das kann für pflegende Angehörige kraftraubend und zeitintensiv sein. Um Pflegende zu entlasten und die Autonomie von Pflegebedürftigen zu fördern, gibt es den sogenannten Entlastungsbetrag.

Personen, die zuhause gepflegt werden und mindestens einen Pflegegrad 1 nachweisen können, haben Anspruch auf den Entlastungsbetrag von monatlich 131 Euro. Im Dezember 2024 passte die Landesregierung die Unterstützungsangebote-Verordnung (UstA-VO) an. Damit wurde eine weitere Tür für die Erbringer von Unterstützungsangeboten im Alltag geöffnet. Bislang waren diese Angebote in der Regel an Trägerstrukturen oder Serviceangebote mit beschäftigtem Personal gebunden. Nun können Pflegebedürftige auch von ehrenamtliche Einzelhelferinnen und Einzelhelfern betreut werden.

Der Entlastungsbetrag kann für verschiedene Alltagsunterstützungen eingesetzt werden, wie beispielsweise Hilfe bei der Haushaltsführung, Begleitung zu Arztbesuchen und beim Einkauf, Unterstützung bei der Freizeitgestaltung und bei der Aufrechterhaltung sozialer Kontakte.

Des Weiteren können über dieses Budget die Kosten einer Kurzzeitpflege oder Tagespflege anteilig gezahlt werden. Hierfür muss allerdings mindestens Pflegegrad 2 vorliegen.

Wird der monatliche Entlastungsbetrag nicht vollständig ausgeschöpft, kann der verbleibende Betrag angespart und bis zum 30. Juni des Folgejahres übertragen werden.

Wie genau die Entlastungsleistung im Einzelfall optimal genutzt werden kann, welche Anbieter infrage kommen, welche Voraussetzungen beim Einsatz einer ehrenamtlichen Einzelhelferin und Einzelhelfer vorliegen müssen und wie diese Leistungen abgerechnet werden, dazu informiert der Pflegestützpunkt Landkreis Heilbronn.

Der Pflegestützpunkt des Landkreises Heilbronn in der Lerchenstraße 40 ist telefonisch unter 07131/994-7178 oder -430 erreichbar.

Der Pflegestützpunkt im Gesundheitszentrum Brackenheim, Maulbronner Straße 15, ist unter 07135/9699-500 oder -501 und der Pflegestützpunkt im Gesundheitszentrum Möckmühl, Hahnenacker 1, unter 07131/994-8048 oder -6843 zu erreichen.

Interessierte können sich auch per E-Mail: pflegestuetzpunkt@landratsamt-heilbronn.de an die Pflegestützpunkte wenden.

Nähere Informationen

www.pflegestuetzpunkt-landkreis-heilbronn.de

Schadstoffsammlungen

Am Donnerstag, 13. März macht das Schadstoffmobil an folgenden Stellen im Landkreis Heilbronn Halt.

Zeit	Ort	Sammelstelle
11.30 – 12.30 Uhr	Schwaigern	Parkplatz beim Feuerwehrhaus, Mozartstraße
15.00 – 16.00 Uhr	Eberstadt	Müllannahmestelle Eberstadt
17.00 – 18.30 Uhr	Neckarsulm	Recyclinghof Rötelstraße

Privathaushalte können dort schadstoffhaltige Abfälle in haushaltsüblichen Mengen kostenfrei abgeben. Abfälle werden auf diese Weise garantiert ordnungsgemäß beseitigt und verwertet.

Angenommen werden unter anderem:

- Pflanzen- und Holzschutzmittel
- Gifte, Säuren und Laugen
- Farb- und Lackreste, Verdüner
- Chemikalien, quecksilberhaltige Stoffe
- Leuchtstoffröhren.

Nicht angenommen werden unter anderem:

- Abfälle aus Gewerbebetrieben
- Gebinde größer als 50 Liter.

Chemikalien dürfen nicht zusammengemischt werden. Wenn möglich, sollten die Originalverpackungen zur Sammelstelle mitgebracht werden.

Die Schadstoffe werden vor Ort den Mitarbeitenden der Sammlung übergeben. Einfach abgestellte Abfälle können zur Gefahr für Mensch und Umwelt werden.

Für handelsübliche Wandfarben (Dispersionsfarben) gelten Besonderheiten. Dispersionsfarben (keine Ölfarben und anderes) können von Privatanliefernden jederzeit in den Entsorgungszentren/Müllannahmestellen Eberstadt und Schwaigern-Stetten sowie auf dem Recyclinghof in Neckarsulm-Stadt, Rötelstraße 3, zu den jeweiligen Öffnungszeiten kostenfrei abgegeben werden. Vollständig ausgehärtete Dispersionsfarbreste dürfen bedenkenlos in die graue Restmülltonne.

Eine Übersicht aller Sammeltermine sowie die Öffnungszeiten der Entsorgungsbetriebe und der Recyclinghöfe im Landkreis Heilbronn sind unter www.aw-landkreis-heilbronn.de abrufbar.

Mitteilungen der Kindertagesstätten

Kindertagesstätte Trautenbusch

Kita Trautenbusch nimmt erfolgreich an der SpoSpiTo-Challenge teil

Die SpoSpiTo-Challenge wurde ins Leben gerufen, um mehr Bewegung in den Kindergartenalltag zu integrieren, da Bewegung ein Grundbedürfnis von Kindern ist, das ihre Gesundheit und ihr Wohlbefinden fördert.



Foto: Kita Trautenbusch

Ziel der Challenge ist es, dass alle teilnehmenden Kitas in einem Zeitraum von vier Wochen gemeinsam über 10 Millionen Hampelmänner schaffen. Die Kita Trautenbusch hat stolze 30.300 Hampelmänner dazu beigetragen. Die Kinder waren jeden Tag mit Begeisterung dabei und entwickelten schnell den Ehrgeiz, immer mehr Hampelmänner am Stück zu schaffen.

Zum Abschluss bekam dann noch jedes Kind eine Urkunde und eine Medaille für die erfolgreiche Teilnahme in einem feierlichen Rahmen in unserer Einrichtung überreicht.

Mitteilungen der Schulen

Volkshochschule Leingarten



Kursbeginn

Yoga

Flow into Balance: Dein Weg zu innerer Ruhe und Kraft (X304A531)

Vinyasa und Yin-Yoga für Anfänger/-innen und Fortgeschrittene
Einstieg jederzeit möglich.

ab Mo., 10.03.2025, 20.00–21.00 Uhr, 12x

Meridian Yoga (X304A520)

Bewegung und Entspannung
ab Mi., 12.03.2025, 19.15–20.45 Uhr, 5x

Kundalini-Yoga (X305A310)

Dynamische und stark energetisierende Übungen
ab Do., 13.03.2025, 19.15–20.45 Uhr

Kinder-Yoga Workshop mit Eltern (X304A851)

Schnupperkurs für Kinder von 6 bis 9 Jahren
Sa., 15.03.2025, 14.00–15.30 Uhr, 1x

Rückenfit

Rückenfit mit Beckenbodengymnastik (X312A013)

Vorbeugung von Beschwerden und Kräftigung der Körpermitte
Einstieg jederzeit möglich.

ab Mo., 10.03.2025, 16.30–17.30 Uhr, 12x

Wirbelsäulentraining (X310A004)

Stärkung der Wirbelsäulenmuskulatur für Sie und Ihn
Einstieg jederzeit möglich.

ab Mo., 10.03.2025, 17.40–18.40 Uhr, 12x

Outdoor

Nordic Walking (X337A464)

Schnupperkurs
Di., 18.03.2025, 17.00–18.30 Uhr, 1x

Sprachen

Spanisch A2.4 (X426A241)

Einstieg möglich bis 16.03.2025
ab Mo., 10.03.2025, 18.00–19.30 Uhr, 12x

English Conversation B1/B2 (X406A352)

ab Di., 11.03.2025, 19.00–20.30 Uhr, 16x

Englisch für Wiedereinsteiger/-innen A1.1 (X406A116)

Einstieg möglich bis 29.03.2025
ab Sa., 22.03.2025, 9.30–11.00 Uhr, 12x

Info und Anmeldung

VHS Heilbronn, Außenstelle Leingarten, Laura Müller, Tel. 07131/9965-868, E-Mail: leingarten@vhs-heilbronn.de.

Schon gewusst? Auf unserer Homepage www.vhs-heilbronn.de können Sie Ihre Kurse bequem online buchen.



Hans-Sauter-Schule Leingarten

Lerngang zur Blaulichtausstellung nach Neckarsulm

Am Mittwoch, 29. Januar machte sich die Klasse 1b mit ihrer Klassenlehrerin Frau Krawinkel und dem FSJ'ler Herrn Gimber auf den Weg nach Neckarsulm, um die spannende „Blaulicht“-Mitmachausstellung im Museum zu besuchen.



Dort bekamen die Kinder einen tollen Einblick in die Welt der Rettungskräfte und konnten hautnah erleben, wie Feuerwehr, Polizei und das Technische Hilfswerk (THW) arbeiten.

Besonders beeindruckend war die realistisch nachgestellte Einsatzleitstelle, in der die Schüler/-innen selbstständig ausprobieren durften, wie Notrufe angenommen und Einsätze koordiniert werden. Im Feuerwehrebereich konnten sie erleben, wie ein Feuerwehrauto ausgestattet ist und welche Ausrüstung die Feuerwehrleute im Einsatz benötigen. Alle Kinder durften in einem spielerischen Wettstreit versuchen, sich selbst die Ausrüstung in 90 Sekunden anzuziehen.



Auch die Polizeiuniformen durften anprobiert werden, was für viele Kinder ein echtes Highlight war.

Ein weiterer Höhepunkt war der Bobby-Car-Spielplatz im Dachgeschoss, auf dem die Kinder selbst in die Rolle von Polizist/-innen schlüpfen konnten. Spielerisch lernten sie so noch einmal die Verkehrsregeln.



Am Ende des Tages waren alle Kinder restlos begeistert. Ein herzliches Dankeschön an Herrn Gimber, der auch heute wieder mit vollem Einsatz für alle Kinder da war. Mit strahlenden Gesichtern bedankten sie sich herzlich bei der Museumspädagogin Frau Amend für die spannende Erfahrung. Glücklich und voller neuer Eindrücke ging es mit der Bahn zurück nach Leingarten – ein unvergesslicher Ausflug für die Klasse 1b.

Besuch beim Württembergischen Kammerorchester

Am 26. Februar 2025 besuchten die Klassen 2a und 2b der Hans-Sauter-Schule die Aufführung des Württembergischen Kammerorchesters in der Kreissparkasse Heilbronn. Zu sehen gab es ein Musiktheater für Kinder mit Musik vom britischen Komponisten Felix Holst. Es war ein tolles Mitmachmusiktheater mit dem Kika-Moderator Juri Tetzlaff bei dem die Klassen ein Orchester mit deren Instrumenten kennenlernen durften und viele Musikwerke von Felix Holst zu hören bekamen.

Die Klassen nahmen in den ersten beiden Reihen Platz und konnten dadurch den Musikern genau auf die Finger schauen. Im Stück „Juri jagt das Musikgespenst“ ging es um den Briten Gustav Holst der nicht nur Komponist war, sondern von 1905 bis 1934 auch Musikdirektor an einer renommierten Londoner Privatschule. Als man ihm dort ein schalldichtes Arbeitszimmer zum Komponieren einrichtete, bedankte dieser sich musikalisch: mit der wunderbaren „Saint Paul's Suite“. Aber es musste erst hundert Jahre später Juri Tetzlaff kommen, um ein lang gehütetes Geheimnis zu lüften: Holst war nämlich beim Komponieren nicht allein! In seinem Arbeitszimmer lebte ein altes Schlossgespenst, das sich bis heute zwischen den Tönen seiner Musik versteckt hält. Geisterjäger Juri Tetzlaff, bekannt als Gründungsmoderator des TV-Kinderkanals Kika, und das Württembergische Kammerorchester nahmen alle mutigen Musikentdecker mit auf die Suche nach einem Gespenst, das nur mit dem Zauber der Musik zum Leben erweckt werden konnte. Die Kinder hatten sehr viel Spaß und konnten ihr bereits

gelerntes Wissen über Orchester aus dem Musikunterricht erweitern.



Fotos: HSS

Vielen Dank an den Förderverein der Leingartener Schulen, welcher den Lerngang finanziell unterstützte.

Einladung zum Taferinnerungsgottesdienst zum Thema „Gott hat dich lieb“

Herzliche Einladung zum Taferinnerungsgottesdienst der Klassen 2a und 2b der Hans- Sauter-Schule

am **Sonntag, 23. März 2025 um 10.00 Uhr** in der **Lorenzkirche**.

Im Religionsunterricht lernen die Schüler/-innen im Rahmen des Themas „in der Kirche sind alle willkommen“ die evangelische und katholische Kirche, ihre Gebäude und Angebote für die Gemeinde kennen. Im Unterricht wird auch intensiv über die Taufe gesprochen. Mit diesem Taferinnerungsgottesdienst sollen die Kinder bewusst erleben, dass sie gesegnet und getauft sind und was dies für ihr Leben bedeutet. In diesem Gottesdienst wollen wir erleben und erfahren, dass es schön ist und gut tut, miteinander zu singen, zu beten und zu feiern. Neben den Familien sind auch die Taufpaten der Kinder herzlich eingeladen, um den Gottesdienst mitzufeiern. Auch alle Kinder, die nicht getauft sind, sind ebenfalls herzlich eingeladen, mit ihren Familien mitzufeiern.

Die Zweitklässler/-innen, Frau Link als katholische Religionslehrerin und Frau Eggenesperger als evangelische Religionslehrerin, werden gemeinsam mit Pfarrer Rampmeier diesen ökumenischen Familiengottesdienst gestalten. Wir freuen uns auf den gemeinsamen Taferinnerungsgottesdienst und auf viele Familien.



Förderverein Leingartener Schulen

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Der Förderverein lädt am 02.04.2025 zur Jahreshauptversammlung um 19.00 Uhr in der Eichbottschule ein.

Tagesordnungspunkte:

Top 1: Begrüßung

Top 2: Kassenprüfung und Kassenbericht

Top 3: Entlastungen

Top 4: Wahlen

Top 5: Weihnachtsmarkt

Top 6: Gassenfest

Top 7: Anträge

Top 8: Verschiedenes

Wir freuen uns über eine rege Teilnahme.

Die Vorstandschaft

Freiwillige Feuerwehr



Kindergruppe Brandknirpse feiert 5-jähriges Jubiläum

Ein kleiner Funke kann eine riesen Leidenschaft entfachen. Nach diesem Motto startete am 04.03.2025 die erste Gruppenstunde. Seitdem lernen die Brandknirpse 2x im Monat mit Spiel und Spaß die Feuerwehr und deren Aufgaben kennen.



Foto: Fw Leingarten

Vielen Dank an alle, die die Brandknirpse auf unterschiedliche Weise unterstützen und begleiten.

Wir freuen uns auf die nächsten Jahre mit vielen Ideen und Projekten.

Kirchliche Nachrichten

Ökumenische Nachrichten

Gottesdienste in den Seniorenheimen

Donnerstag, 20.03.: 14.45 Uhr ASB-Seniorenheim; 16.00 Uhr AWO-Seniorenheim (bd. Gottesdienste Pfarrerin Keppler)

Taizéandacht

Wir möchten Sie herzlich zur ökumenisch gestalteten Abendandacht mit Liedern und Texten aus Taizé einladen! Die nächste Andacht ist am **18. März um 19.00 Uhr** in der Lorenzkirche. Im Stile der Tradition der Gemeinschaft von Taizé wollen wir zusammenkommen, um mit Liedern, Texten, Gebeten und gemeinsamem Schweigen zur Ruhe zu kommen.

Kirche Kunterbunt am Sonntag, 16.03.2025 um 10.30 Uhr bei der Feuerwehr



Kirche Kunterbunt ist „eine frische, neue Ausdrucksform von Kirche“. Sie hat Menschen allen Alters im Blick. Kinder und Eltern, Omas und Opas, Alte und Junge, Alleinerziehende und Alleinstehende, können hier gemeinsam Gemeinde erleben, auch wenn sie bisher wenig Bezug zu Glauben und Kirche hatten. Die ökumenischen Kirchen Leingartens laden herzlich dazu ein: am Sonntag, 16.03.2025 um 10.30 Uhr bei der Feuerwehr. Thema: „heldenhaft“ Herzliche Einladung.

leben, auch wenn sie bisher wenig Bezug zu Glauben und Kirche hatten. Die ökumenischen Kirchen Leingartens laden herzlich dazu ein: am Sonntag, 16.03.2025 um 10.30 Uhr bei der Feuerwehr. Thema: „heldenhaft“ Herzliche Einladung.

Evangelische Kirchengemeinde Großgartach



Kontaktdaten

Pfarrer Bernd Rampmeier, Grinnenstraße 28, Tel. 401070, bernd.rampmeier@elkw.de; Gemeindebüro Petra Paul, Tel. 401070, gemeindebueero.grossgartach@elkw.de, www.EvKirchLein.de
Bürozeiten: Di., 8.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 17.00 Uhr, Do., 10.00 bis 12.00 Uhr, Fr., 9.00 bis 11.00 Uhr

Donnerstag, 13.03.: 19.30 Uhr Kirchenchor, LK

Samstag, 15.03.: 18.00 Uhr Mitarbeiterabend für alle „helfenden Hände“ in 2024, LGH. Freuen Sie sich auf einen gemeinsamen Abend mit leckerem Essen, einer Überraschung und guten Gesprächen.

Sonntag, 16.03.: 10.00 Uhr Gottesdienst, LK (Pfr. Rampmeier). Wir feiern GD im Konfirmandensaal; 10.30 Uhr Kirche Kunterbunt, Feuerwehr (Team), s. ökum. N.

Montag, 17.03.: 18.30 Uhr Bibellesegruppe, Matthäusevangelium, Kapitel 7 „vom Bitten“, Pfarrhaus Grinnenstraße 28, (Pfr. Rampmeier). Interessierte jederzeit willkommen; 18.30 Uhr Probe Chor Laetare für das Projekt „10 Jahre Laetare“, LK; 20.00 Uhr Po-saunenchor, LGH

Dienstag, 18.03.: 9.30 Uhr Spiel, Kreativität und Musik für Kinder von 6 Monaten bis 3 Jahren, LGH; 19.00 Uhr Taizéandacht LK, (Team)

Mittwoch, 19.03.: 19.45 Uhr Probe Chor Laetare für das Projekt „10 Jahre Laetare“, LK

Donnerstag, 20.03.: 19.00 Uhr Frauenkreis, LGH. Pfr. Rampmeier berichtet von seiner Zeit in Chile; 19.30 Uhr Kirchenchor, LGH

Vorschau

Am Sonntag, 23.03. um 10.00 Uhr feiern wir gemeinsam mit SchülerInnen der Hans-Sauter-Schule einen Taufferinnerungsgottesdienst. Dieser Gottesdienst wird mit den Lehrerinnen und Pfr. Rampmeier vorbereitet. Im Anschluss laden wir zum Kirchcafé ein.

„10 Jahre Laetare“

Um 17.00 Uhr an diesem Sonntag feiern wir gemeinsam mit dem Projektchor Laetare das 10-jährige Bestehen. Lassen Sie sich überraschen.

Verschiebung Abholung neuer Gemeindebrief

Leider müssen wir die Abholung des neuen Gemeindebriefs um eine Woche auf KW 14, Abholung 24.–28.03. verschieben.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Das Redaktionsteam

Evangelische Kirchengemeinde Schluchtern



Kontaktdaten

Pfarrer Christof Gebhardt, Bergstr. 3, Tel. 401302, Pfarramt. Schluchtern@elkw.de; Gemeindebüro Simone Schilling, Tel. 401302, Gemeindebueero.schluchtern@elkw.de
Bürozeiten: dienstags 14.00 – 17.00 Uhr, donnerstags 8.00 – 11.00 Uhr; Internet: www.ekg-schluchtern.de

Spruch zur Woche

Gott erweist seine Liebe zu uns darin, dass Christus für uns gestorben ist, als wir noch Sünder waren. Römer 5,8

Donnerstag, 13.03.: 19.30 Uhr Kirchengemeinderatssitzung im MLG

Freitag, 14.03.: 19.00 Uhr Männervesper „Scheitern – (keine Option!“ mit Peter Bauer im MLG

Sonntag, 16.03.: 10.30 Uhr Kirche Kunterbunt bei der Feuerwehr

Mittwoch, 19.03.: 9.30 Uhr Spielkreis im MLG; 16.00 Uhr „Konfi – deine Zeit“ im MLG

Donnerstag, 20.03.: 14.45 Uhr Gottesdienst im ASB-Seniorenheim mit Pfarrerin Keppler; 19.30 Uhr Elternabend zur Vorbereitung der Konfirmation im Lorenzgemeindehaus

Kirche Kunterbunt am Sonntag, 16.03.2025 um 10.30 Uhr bei der Feuerwehr

Kirche Kunterbunt ist „eine frische, neue Ausdrucksform von Kirche“. Sie hat Menschen allen Alters im Blick. Kinder und Eltern, Omas und Opas, Alte und Junge, Alleinerziehende und Alleinstehende, können hier gemeinsam Gemeinde erleben, auch wenn sie bisher wenig Bezug zu Glauben und Kirche hatten. Die ökumenischen Kirchen Leingartens laden herzlich dazu ein: am Sonntag, 16.03.2025 um 10.30 Uhr bei der Feuerwehr. Thema: „heldenhaft“ Herzliche Einladung!

Ev.-meth. Kirche



Kontaktdaten

Gemeindezentrum/Pastorat: Brühlstraße 32
Pastor Steffen Peterseim, Tel. 403483
E-Mail: Steffen.Peterseim@emk.de
Internet: www.emk-leingarten.de

Donnerstag, 13.03.: 15.30 Uhr Männerchor in Frankenbach; 19.30 SpiA – Spiritualität im Alltag

Freitag, 14.03.: 20.00 Uhr Posaunenchor Böckingen

Samstag, 15.03.: 10.00 Uhr Leselöwen in Frankenbach; 14.00 Uhr Wesley Scouts in Nordhausen

Sonntag, 16.03.: 10.00 Uhr Gottesdienst im Gemeindezentrum, Predigt: Steffen Peterseim, Musik: G. Preuß. Anschließend Kirchkaffee. 14.30 Uhr Kaffeeklatsch in Frankenbach. Herzliche Einladung zu Kaffee und Kontakten.

Montag, 17.03.: 20.00 Uhr Bezirksprojektchor in Frankenbach

Dienstag, 18.03.: 19.00 Uhr Bezirkskonferenz; 19.00 Uhr Neubläserinnen in Frankenbach; 20.00 Uhr MethoBrass in Frankenbach

Mittwoch, 19.03.: 19.30 Uhr Frauenkreis, „Zentangle – Eine leicht zu lernende und entspannende Methode, mit strukturierten Mustern wunderschöne Bilder zu zeichnen“ mit Anna Zerdai.

Vorschau

Samstag, 29.03.: „Dönersday“ – Backhausevent, Friedenskirche Frankenbach

Herzliche Einladung ins Backhaus zum

Dönersday

DIY Döner mit frischem Fladenbrot aus dem Holzofen

**Samstag,
29. März 2025
15 bis 19 Uhr**

Kommt vorbei: Döner Kebab selber machen & genießen,
ein spannendes Tischkicker-Turnier und vieles mehr!

Friedenskirche | Burgundenstraße 62 | 74078 HN-Frankenbach

Verbindliche Anmeldung bis einschließlich 26.3. unter backhaus@emk-heilbronn.de

Teilnahme kostenlos
Personenanzahl begrenzt
www.emk-heilbronn.de



Dönersday – Backhausevent EmK Friedenskirche, Frankenbach

Foto: J. Seeberg

Aktuelle Hinweise finden Sie auf unserer Homepage www.emk-heilbronn.de.

Katholische Seelsorgeeinheit „Im Leintal“



St. Pankratius/St. Lioba

Bitte beachten Sie: Das Pfarramt ist vom 17.03.–21.03.2025 geschlossen. Die Vertretung übernehmen die Kolleginnen in Schwaigern und Massenbachhausen

Sonntag, 16.03. – 2. Fastensonntag: 10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier (St. Pankratius)

Montag, 17.03.: 17.00 Uhr Rosenkranzgebet (St. Pankratius)

Donnerstag, 20.03.: 19.00 Uhr Atempause (St. Pankratius)

Kirche Kunterbunt

Sonntag, 16.03.2025, 10.30 Uhr, bei der Feuerwehr Leingarten
Herzliche Einladung zur frechen Kirche Kunterbunt, der Kirche für Kinder und Erwachsene und einem gemeinsamen Mittagessen. Dieses Mal treffen wir uns zum Thema „Heldenhafte“ bei der Feuerwehr, Nordheimer Str.112, Leingarten.

Café „Kaffeeklatsch“ geöffnet

Jeden Mittwoch von 15.00 bis 17.30 Uhr im Pankratius-Raum. Neue Gäste sind herzlich willkommen.

„Atempause“ am Donnerstag, 20. März

Hier soll die Möglichkeit gegeben werden, durch Andacht, Meditation, Gesang und Impulse zur Ruhe zu kommen, sich etwas Gutes zu tun, sich neu auszurichten und zwar: am Donnerstag, 20. März um 19.00 Uhr in der St. Pankratius-Kirche, Bergstr. 12 in Leingarten.

Komm entscheide mit – Kirchengemeinde- und Pastoralratswahl am 30. März 2025

Sie haben zwei Möglichkeiten Ihre Stimme abzugeben:

1. Briefwahl – Sie können Ihren Wahlbrief in den Briefkasten des Pfarramts einwerfen.

Außerdem sind die Wahlurnen in den Kirchen nach den Gottesdiensten aufgestellt:

am 16.03.2025 um 10.30 Uhr in St.Pankratius

am 23.03.2025 um 10.30 Uhr in St.Lioba

2. Wahlraum – Alternativ können Sie Ihre Stimme auch am Sonntag, 30.03.2025 in der Zeit von 11.30 bis 13.30 Uhr im Wahlraum abgeben: Lioba – Gemeindehaus Im Rosenberger 13

Chorprojekt – wir starten ein neues Chorprojekt:

„Lobpreis an unseren Schöpfer, unsere Quelle, unser Leben“ von Martin Völlinger; Texte Meggi Klüber

Start: 7. April 2025, Proben 14-tägig montags von 20.00 bis 21.30 Uhr im Lioba-Gemeindehaus (Im Rosenberger 13 in Leingarten) Aufführung Frühjahr 2026

Wir freuen uns über viele neue Mitsängerinnen und Mitsänger. Sangesfreudige jeden Alters sind willkommen. Wir freuen uns besonders über junge Menschen. Ihnen gehört die (musikalische) Zukunft. Schauen Sie gerne einfach unverbindlich vorbei!

Vorschau Misereorgottesdienst:

23.03.2025, 10.30 Uhr, mit KGR Kandidatenvorstellung in der St. Lioba Kirche, mit anschließendem Fastenessen: „Gemeinsam träumen – Liebe sei Tat“

Das Misereor-Hungertuch 2025/2026

„Liebe sei Tat“ von Konstanze Trommer – Misereor



Hungertuch 2025 Foto: Misereor

„Alles im Eimer“ ist unser Motto, in diesem Gottesdienst. Im alltäglichen Leben bedeutet dieses Sprichwort: Alles ist kaputt. Oder: Alles ist schiefgegangen. Wir können es aber auch ganz anders verstehen. „Alles im Eimer“ kann ja auch eine gute Nachricht sein. Ein voller Wassereimer kann für

eine Familie im ländlichen Afrika oder Asien bedeuten: Wir haben für heute genug Wasser zum Kochen und Waschen und zum Tränken der Tiere.

Große und kleine Eimer in verschiedenen Farben werden uns in diesem Gottesdienst begleiten. Konstanze Trommer, die Künstlerin des diesjährigen Hungertuchs hat mehrere Eimer auf dem Hungertuch versteckt. Wer hilft mit suchen?

Herzliche Einladung, um gemeinsam die Eimer zu suchen und ihre Bedeutung zu erfahren.

Danach stellen sich die KGR-Kandidaten vor.

St. Kilian, Massenbachhausen

Sonntag, 16.03.: 10.30 Uhr Hl. Messe (Firminusfest)

Mittwoch, 19.03.: 19.00 Uhr Hl. Messe

Firminusfest

Am Sonntag, 16.03.2025 feiert die Kirchengemeinde St. Kilian Massenbachhausen den traditionellen Bruder Firminus-Gedenktag mit einem Festgottesdienst um 10.30 Uhr in der Kirche. Im Anschluss gibt es Mittagessen in der Gemeindehalle und einen Vortrag von Pfarrer Oliver Westerhold. Anschließend Kaffee und Kuchen. Herzliche Einladung an alle.

St. Martinus, Schwaigern

Samstag, 15.03.: 18.30 Uhr Vorabendmesse

Dienstag, 18.03.: 19.00 Uhr Hl. Messe

Vereinsnachrichten

Heimatverein

Mitgliederversammlung am 24. März – Einladung

Die Mitgliederversammlung des Heimatvereins Leingarten findet am Montag, 24. März, im Museum Altes Rathaus an der Eppinger Straße 150 statt. Beginn: 19.30 Uhr.



Foto: Josef Staudinger

Die Tagesordnung sieht unter anderem die Berichte der Vorstandschaft, des Kassierers und der Abteilungen Museum und Kulturmarkt vor. Außerdem stehen die Punkte Entlastung, Wahlen und Sonstiges auf dem Programm. Anträge bitte bis Montag, 17. März, in schriftlicher Form im Museum Altes Rathaus abgeben.



Kulturmarkt

Ausstellung „soft power“ im Museum Altes Rathaus vor über 100 Besuchern eröffnet



Dr. Bernhard Stumpfhaus bei seiner Laudatio.

Der Andrang war groß. Über 100 Kunstinteressierte besuchten am vergangenen Sonntagvormittag die Vernissage zur Ausstellung „soft power“ im Museum Altes Rathaus Leingarten. Bis einschließlich 27. April sind die Werke der Heilbronner Künstlerin Annika Winkelmann – Installationen, Objekte und Fotografien – auf mehreren Etagen zu sehen.

„Es freut mich, dass wir in unseren Museumsräumen wieder so eine tolle Ausstellung zeigen können“, sagt der Leingartener Kulturmarktleiter Fritz Eichholz

einleitend, ehe er das Wort an Dr. Bernhard Stumpfhaus übergibt. „Am heutigen Sonntag kommen wir zusammen, um Kunst zu feiern“, betont der promovierte Heilbronner Kunsthistoriker in seiner Laudatio. Softpower, so Stumpfhaus, bedeute Einfluss und Überzeugung und ist ein Konzept internationaler Beziehungen: „Zwischenmenschliche Kommunikation ist die Basis von Softpower.“ Von Beifall begleitet bittet Bernhard Stumpfhaus die Besucherinnen und Besucher nach seiner Rede zum Betrachten von Annika Winkelmanns Kunstgegenständen, die er zuvor teilweise bereits detailliert vorgestellt hat.

Zu den Ausstellungstücken gehören nicht nur Siebdrucke, Fotografien, Ohrhänger, ein beschrifteter Wandaltar und ein graviertes

Waffenschloss sondern auch ein Teppich aus Kampfsportgürteln, eine rosafarbene Luftpistole ein Geldscheinprüfgerät und ein Grenzstein aus Keramik. Im Lothar-Böhringer Saal ist außerdem ein Kinderlaufstall mit Kuschtieren aufgestellt, deren Namen den so bezeichneten deutschen Panzern wie Leopard, Gepard, Dachs oder Marder entsprechen.



Gewebter Teppich aus getragenen Kampfsportgürteln (Leihgabe der Städtischen Museen Heilbronn). Fotos: Josef Staudinger

Annika Winkelmann, Jahrgang 1983, ist eine freischaffende Künstlerin, deren Werke seit 2004 bereits in zahlreichen Ausstellungen zu sehen waren. Die gebürtige Heilbronnerin hat ein Studium der Theater- und Medienwissenschaften an der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen sowie an der Staatlichen Akademie der Bildenden Künste Stuttgart mit Diplom (Schwerpunkt Bildhauerei) absolviert.

Museumsöffnungszeiten: dienstags und donnerstags von 17.00 bis 19.00 Uhr, an Sonn- und Feiertagen von 14.00 bis 17.00 Uhr. Außerdem nach telefonischer Vereinbarung auch für Besuchergruppen unter der Rufnummer 07131/900173.

Kaffee und Kuchen

Im gemütlich eingerichteten Museumscafé können die Gäste sonntags von 14.00 bis 17.00 Uhr Kaffee und frisch gebackenen Kuchen genießen.

Josef Staudinger



Sportverein Leingarten e.V.

Veränderte Öffnungszeiten der Geschäftsstelle

Bitte beachten Sie, dass die GS am Montag, 17.03.2025 ganztags und am Dienstag, 18.03.2025 abends geschlossen bleibt!



Fußball

SVL II – 18. Spieltag

SV Leingarten II – SSV Klingenberg

2:3 (1:1)

Tore: 1:0 Nöckler (21.), 1:1 Pupo (37.), 1:2 de Luca (73.), 2:2 Nöckler (90.), 2:3 Pupo (90., FE)

Aufstellung: L. Rau, J. Friedrich, L. Rieker (J. Hoffmann), T. Hagen, R. Meltzer, L. Racaj (C. Yaramaz), L. Gomez, N. Nöckler, M. Ahrend (P. Fischer), P. Steinberg (P. Gritzner), M. Bilienis (P. Schietinger)

Vorschau

Sonntag, 16.03.2025: Aramäer Heilbronn II – SV Leingarten II, Anstoß 13.00 Uhr

Bezirkspokal

Donnerstag, 20.03.2025: SV Leingarten II – SGM Massenbachhausen, Anstoß 19.00 Uhr

SVL I – 20. Spieltag Bezirksliga

SG Sindringen/Ernsbach – SV Leingarten

1:3 (1:2)

Erneut kein Punktgewinn.

Tore: 1:0 Heupel (1.), 2:0 Heupel (3.), 2:1 Wacker (5.), 3:1 Sütterlin (88.)
Aufstellung: Wück – Kopek (Wiedmann, 79.), Herkert, Brnic, Karr – Widenmeyer (Titzmann, 88.), Leihenseder (Dautel, 75.), Rudar (Tignola, 65.), Wacker – N. Werner, Guldi

Vorschau**21. Spieltag Bezirksliga**

Sonntag, 16.03.2025: SV Leingarten – SGM MassenbachHausen, Anstoß 15.00 Uhr

**Jugendfußball****Hallenturnier am vergangenen Wochenende**

Am vergangenen Wochenende spielten die Bambini, E-Jugend (jüngerer Jahrgang), F-Jugend (jüngerer Jahrgang) und Bambini beim zweiten Hallenturnier des SVL.

Das Turnier war super organisiert und alle Mannschaften zeigten sehr ansehnliche Spiele.

Bei der E-Jugend konnten sich die Aramäer Heilbronn im Finale gegen den FSV Schwaigern durchsetzen.

Bei den Bambini und der F-Jugend werden noch keine Tabellen geführt – alle hatten Spaß und lieferten eine super Leistung.

Bei den Bambini waren an den beiden Spieltagen 36 Kinder vom SVL aktiv, was zeigt, wie groß die Begeisterung am Fußball ist.

Vielen Dank an alle teilnehmenden Kinder, Trainer, Zuschauer und vor allem an die Helfer bei der Bewirtung, dem Auf- und Abbau, Reinigung, Kuchen- und Waffelteigspenden und die Organisatoren sowie der Stadt für die Unterstützung der Hallennutzung und Vorbereitungen.



SVL JuFu-Hallenturnier – Bambini 08.03.2025



SVL JuFu-Hallenturnier – Bambini 09.03.2025

Fotos: SVL Jugendfußball

**Badminton****Einladung zur Jahreshauptversammlung am Mittwoch, 2. April 2025 im Vereinsheim in Leingarten**

Herzliche Einladung zur Jahreshauptversammlung der Abteilung Badminton des SV Leingarten am Mittwoch, 2. April 2025 ab 19:30 Uhr im Vereinsheim des SV Leingarten.

Auf der Tagesordnung stehen nach den Berichten Neuwahlen. Bitte zeigt euer Interesse an unserem Vereinsleben durch die Teilnahme an der Veranstaltung. Die Tagesordnung wird den Mitgliedern rechtzeitig zugeschickt und an der Jahreshauptversammlung für ausgelegt.

Mit freundlichen Grüßen, der Vorstand

**Handball****Ergebnisse vom Wochenende**

weibl. B2 – SG Gundelsheim	31:12
männl. A – Bottwar SG 2	23:27
Herren 1 – TB Richen	22:17
Damen 1 – SG Degmarn-Oedheim	19:39
TV Bad Rappenau – gem. D1	31:27

Spiele am Wochenende**Samstag, 15.03.**

14.00 Uhr HSG Hohenlohe 2 – weibl. D2 – Creutzfelder Sporthalle Pfedelbach

16.20 Uhr SG SchoBott – männl. C – Wildeckhalle Abstatt

17.00 Uhr HSG Wimpfen/Biberach – weibl. C2 – Stauferhalle Bad Wimpfen

17.00 Uhr HSG Hohenlohe 2 – gem. D2 – Creutzfelder Sporthalle Pfedelbach

18.30 Uhr HSG Hohenlohe 2 – weibl. B2- Creutzfelder Sporthalle Pfedelbach

19.00 Uhr HSG Wimpfen/Biberach – Damen 2 – Stauferhalle Bad Wimpfen

19.30 Uhr TV Bad Rappenau – Herren 2 – Mühlthalhalle Bad Rappenau

Sonntag, 16.03.

11.00 Uhr gem. E1 – Talentiade – Mühlthalhalle Bad Rappenau

12.30 Uhr gem. E3 – Spieltag – Mühlthalhalle Bad Rappenau

13.30 Uhr HSG Hohenlohe 2 – männl. C – Creutzfelder Sporthalle Pfedelbach

15.30 Uhr weibl. E1 – Talentiade – Hohenlohe-Halle Öhringen

16.45 Uhr TSV Bönningheim 2 – Damen 1 – Sporthalle Bönningheim

**Tennis****Einlösung der Aufkleberaktion für Mitglieder, Kinder und Jugendliche endet am 31.03.2025**

Die Aufkleber (wurden zum Neuerwerb bereits eingestellt) für Mitglieder, Kinder und Jugendliche sind nur noch bis **31.03.2025** gültig. Wer also noch Aufkleber hat, bitte kurzfristig einlösen!

Eine Erstattung für „Nicht-Genutzte-Aufkleber“ findet nicht statt. Bitte um Beachtung.

**Sportverein Schluchtern 1896 e.V.**

www.svschluchtern.de

Mitgliedsbeitrag 2025

Der Vorstand des SVS informiert darüber, dass Mitte März der jährliche Mitgliedsbeitrag eingezogen wird. Wir bitten Sie, Ihre angegebenen Bankverbindungen zu überprüfen. Änderungen (auch Adressänderungen) teilen Sie uns bitte per E-Mail (info@svschluchtern.de) mit. Mitglieder, die nicht am Einzugsverfahren teilnehmen, bitten wir, die Beiträge in den nächsten Wochen zu überweisen (Volksbank im Unterland IBAN: DE10 6206 3263 0015 0270 07, BIC GENODES1VLS oder KSK Heilbronn IBAN DE06 6205 0000 0000 0267 92, BIC HEISDE66XXX).

Folgende jährliche Mitgliedsbeiträge gelten seit dem 1. Januar 2017

Einzelmitgliedschaft 65 €, Jugendliche bis 18 Jahre 45 €, Familienmitgliedschaft 95 € und Rentner (ab 65 Jahren) 45 €.

Wir bitten alle über 18-Jährige, die noch in der Familienmitgliedschaft geführt sind bzw. den ermäßigten Beitrag bezahlen, uns eine Bescheinigung über Schule, Studium oder Ausbildung vorzulegen. Ermäßigte Beiträge werden gewährt, sofern das 28. Lebensjahr noch nicht vollendet wurde.



Fußball

Rückblick

Bezirksliga Franken

SV Schluchtern – SV Wachbach

1:2

Vorschau

Bezirksliga Franken

Sonntag, 16.03.2025 um 15.00 Uhr

SC Amrichshausen – SV Schluchtern

Kreisliga A1

Sonntag, 16.03.2025 um 15.00 Uhr

VfL Brackenheim – SV Schluchtern II

A-Junioren: Süddeutscher Vizemeister



Foto: SVS

Unglaublich, überragend, phänomenal. Was unsere Jungs am Samstag wieder geleistet haben, war der absolute Hammer.

Wir sind die Nummer 2 im Futsal aus Württemberg, Baden, Südbaden, Bayern und Hessen!

Als Belohnung fahren wir am nächsten Wochenende nach Duisburg zur Deutschen Meisterschaft.

Was für ein Erfolg für den SV Schluchtern.

Glückwunsch an das TEAM und den ganzen Trainerstab



ADAC Motorsportclub Leintal e.V.

Liebe Motorsportfreunde

Rückblick Jahreshauptversammlung

Am Donnerstag, 06.03.2025 fand unsere diesjährige Hauptversammlung statt. Bei den Wahlen haben sich 2 Veränderungen ergeben. Als 1. Vorstand wurde Viktor Bitter gewählt. Das Amt des Kassiers hat nun Angela Ruch übernommen. Wir danken den bisherigen Amtsinhabern für ihre jahrelange ehrenamtliche Tätigkeit. Unter TOP 8 wurden folgende, voraussichtliche Termine bekannt gegeben:

Sonntag, 23.03. Kart-Fahren in Eppingen, Sonntag, 30.03. Saisonauftakt Hofmeister, Samstag, 12.04. Grünholzpflege, Sonntag, 04.05. Oldtimer Treffen MSC Heilbronn WG, Sonntag, 18.05. Mai-Grillen, Sonntag, 25.05. Bildersuchfahrt, Sonntag, 22.06. Oldtimer-Treffen WG Schwaigern, Samstag, 30.08. Ferienprogramm, Sonntag, 14.09 Teilnahme Käsrütt-Umzug, Sonntag, 12.10. Kart-Fahren in Eppingen.

Interne Clubmeisterschaft – Kart fahren

wir laden alle Mitglieder zu unserer 1. aktiven Veranstaltung ein. Wir wollen am Sonntag, 23.03. auf dem Gelände vom MSC

Eppingen um 10.00 Uhr unsere interne Kart-Clubmeisterschaft austragen. Für ein Mittagessen/Getränke würden wir sorgen. Vielleicht finden sich ja auch Kaffee/Kuchenspenden. Bitte denkt an das eigene Geschirr. Eine Anmeldung ist bis zum 20.3. bei Paddy nötig. Die Startgebühr beträgt 15 Euro. Natürlich kann man auch nur zum Zuschauen und Essen (für 5 Euro) dazu kommen.

Förderverein

Ev. Jugend Leingarten e. V.



Mitgliedsbeitrag 2025

Liebe Mitglieder des Fördervereins der evangelischen Jugendarbeit Leingarten, wir ziehen zum 1. April die Mitgliedsbeiträge für 2025 ein. Mitglieder, die keinen Dauerauftrag haben, bitten wir den Mitgliedsbeitrag zu überweisen.

Bei Adressänderungen oder Kontoänderungen bitten wir Sie, diese unserem Kassier unter yvonne.rampmeier@gmx.de mitzuteilen.

Wir freuen uns über jede Spende! Wenn Sie eine Spendenbescheinigung möchten, schreiben Sie bitte Ihre Adresse in den Verwendungszweck.

Kontodaten Volksbank im Unterland

IBAN DE81 6206 3263 0165 8970 07, BIC GENODES1VLS

Vielen Dank.

Ihr Förderverein EJL



Gartenfreunde Leingarten e.V.

Ankeltreff



Foto: Manfred Scholl

Am 23. März 2025 wollen wir uns zum ersten Mal 2025 wieder im Ankel treffen. Laut Wetterprognose soll das Wetter am 23. März 2025 mit rd. 16 Grad und ohne Regen sein. Abgehärtet, wie wir sind also für uns kein Problem, das heißt mit dem Wetter angepasster Kleidung, können wir den Frühschoppen im Ankel

genießen. Es gibt sicher vieles zu erzählen, nachdem wir uns seit unserer Weihnachtsfeier nicht mehr getroffen haben. Wir beginnen wie üblich um 10.00 Uhr. Es gibt Kaffee und Kuchen sowie Butterbrezeln. Neben Bier und Wein kredenzen wir noch die bekannten Kaltgetränke. Für den Aufbau benötige ich noch 2 Gartenfreunde, die ab 9.30 Uhr diese Arbeit erledigen. Ich bin leider noch nicht einsatzfähig, da ich mich kurz zuvor einer kleinen OP am Rücken unterziehen musste. Für das leibliche Wohl sorgt die Fam. Scholl.

Hoffen wir, dass sich die Wetterprognose erfüllt und wir einen schönen Vormittag genießen können.

LandFrauen Leingarten



www.landfrauen-leingarten.de

Liebe LandFrauen

Vortrag EnergieSparen im Alltag

Am Dienstag, 18. März um 19.15 Uhr im Kulturgebäude. Unser Dozent Reinhard Stiefel, erfahrener Elektromeister und langjähriger Energiefreak zeigt uns auf, wie man schon mit kleinen Maßnahmen deutliche Spareffekte erzielen kann. Dieser Vortrag gehört zu den Aktionswochen der KreisLandFrauen mit dem Verbands-Jahresthema: Miteinander ZUKUNFT gestalten – Nachhaltig leben. Gäste sind ausdrücklich herzlich willkommen – m/w/d – alle! Eine Anmeldung ist nicht erforderlich!

Vortrag: Das menschliche Auge

Am Mittwoch, 26. März um 14.30 Uhr im Raum unter der Festhalle. Referent: Herr Felix Hahn

Wir laden ein zu einem Vortrag der Gesundheitsbildung zum Thema Auge. Das gute Sehen ist für alle wichtig. Herr Hahn klärt auf und gibt Tipps für die Augengesundheit. Gäste sind herzlich willkommen.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Einfach kommen und dabei sein.

Generalversammlung (nur für Mitglieder)

Herzliche Einladung an alle Mitglieder.

Termin: Dienstag, 1. April, um 19.15 Uhr im Kulturgebäude, Mitbringen: Trinkglas und Teller

Tagesordnung: 1. Begrüßung; 2. Totenehrung; 3. Bericht der Kassiererin; 4. Bericht der Kassenprüfer; 5. Entlastungen; 6. Bericht der Schriftführerin; 7. Anträge; 8. Wahlen; 9. Ende der Generalversammlung.

Anträge müssen schriftlich bei der Ortsvorsitzenden Beate Thomanek bis zum 20. März 2025 eingereicht werden.

**Lolos Friends „Hilfe für besondere Kinder“**

www.lolosfriends.de

News und Jahreshauptversammlung

Am 15. März findet unsere diesjährige Jahreshauptversammlung statt. Um 19.00 Uhr bei Familie Bleich. Wie schon schriftlich und per E-Mail laden wir euch herzlich ein.

Anbei noch ein paar News.

Eine gute Woche mit viel Sonnenschein.

Lolos News

- 1

05.07.2025
Heuchelbergtrail. Wer möchte mithelfen als Streckenposten E-mail: timolaga@yahoo.de
- 2

12.10.2025 Charity & Handmade
Hilfe bei: Aufbau/Abbau oder einen Kuchen backen: E-mail timolaga@yahoo.de
- 3

Ab 2026 kommt die Einladung für die JHV im Amtsblatt, per E-Mail und auf der Homepage www.lolosfriends.de BITTE alle Mitglieder ihre Daten aktualisieren

Männerchor Leingarten**Vorhang auf zur Frühlingsfeier**

Samstag, 22. März 2025, Festhalle Leingarten

Einlass: 18.00 Uhr, Beginn: 19.00 Uhr

Unter dem Motto „Ein Hoch auf das Leben“ erwartet die Besucher ein abwechslungsreiches Programm mit musikalischen und unterhaltsamen Darbietungen.

Musikalische Highlights

- „Ein Hoch auf das Leben“ – mit Liedern von Udo Jürgens, Vicky Leandros und J. Morali
- „Von Venus und Mars“ – oder warum es weder mit noch ohne geht – mit Songs von Franz Lehár und H. F. Beckmann
- „Wir reisen nach Italien“ – mit Liedern von L. Denza, T. Ortelli, G. Winkler, R. Siegel und L. Gordigiani
- Zudem gibt es eine besondere Überraschung

Der Männerchor Leingarten lädt herzlich zur Frühlingsfeier ein. Nach zahlreichen Proben freuen sich die Sänger darauf, den Gästen besondere musikalische Kostproben zu präsentieren. Doch nicht nur der Chor sorgt für Unterhaltung.

Ein besonderes Highlight ist die humorvolle Einlage „Das Messen mit Künstlicher Intelligenz“ des Männerchor-Duos „Stän & Olly“, das die Besucher in die Welt des digitalen Zeitalters entführt.

Als Gäste tritt die Theatergruppe ZAG-Teatro aus Zaberfeld auf und sorgt mit ihrem Beitrag für beste Unterhaltung.

Freuen Sie sich auf einen stimmungsvollen Abend voller Musik, Humor und Überraschungen in der Festhalle Leingarten.

Der Eintritt ist wie immer frei, über eine Spende zur Deckung der Auslagen würde sich der Männerchor freuen.

Für Speisen und Getränke ist bestens gesorgt.

**Musikvereinigung Leingarten e.V.****Mitgliedsbeitrag 2025**

Der Mitgliedsbeitrag der Musikvereinigung Leingarten für das Jahr 2025 wird zum 15.04.2025 eingezogen. Fällt der Fälligkeitstag auf ein Wochenende/Feiertag, verschiebt sich die Fälligkeit auf den 1. darauffolgenden Werktag. Bitte sorgen Sie für ausreichende Kontodeckung. Änderungen der Bankverbindung können an nicole.betz@mvg-leingarten.de mitgeteilt werden. Wir bitten diejenigen Mitglieder, die nicht am Lastschriftverfahren teilnehmen, den Mitgliedsbeitrag in Höhe von 25 Euro zum genannten Termin auf das Konto der Musikvereinigung Leingarten e. V. einzuzahlen bzw. zu überweisen.

Bankverbindung: Volksbank im Unterland eG

Konto: 200 559 001, BLZ: 620 632 63, IBAN: DE91 6206 3263 0200 5590 01, BIC: GENODES1VLS

Einladung zur Frühlingsfeier

Warme Küche von 18:30 Uhr bis 22:00 Uhr
 musikalische Begleitung ab 19:00 Uhr

Musikvereinigung Leingarten

Foto: A. Schmidt

Die Musikvereinigung Leingarten e. V. lädt alle Freunde und Musikliebhaber herzlich zu ihrer Frühlingsfeier am Samstag, 12.04.2025 in die Festhalle Leingarten ein.

Musikalisch unterhält Sie ab 19.00 Uhr das Akkordeonorchester unter der Leitung von Christine Trautmann, das Blasorchester unter der Leitung von Michael Gräsle sowie unser Jugendorchester unter der Leitung von Dieter Göttfert.

Während des Abends werden langjährige Mitglieder für ihre Vereinstreue geehrt. Für das leibliche Wohl ist von 18.30–22.00 Uhr mit Schnitzelvariationen bestens gesorgt. Die Musikvereinigung Leingarten freut sich auf Ihr Kommen.

Der Eintritt ist frei.

Obst- und Gartenbauverein e.V. Leingarten



www.ogv-leingarten.de

„Alter Baum – Was tun?“ Obstbaum-Winter-Schnittkurs

Am Samstag, 8. März 2025 fand unser diesjähriger Obstbaum-Winter-Schnittkurs unter dem Motto „Alter Baum – Was tun?“ auf einer Obstbaumwiese der Gemeinde Leingarten statt.

Wir konnten wieder Frau Sabine Stutz (LOGL geprüfte Baumpflegerin) gewinnen, uns die Grundlagen beim Winter-Schnitt an den Obstbäumen zu erklären und zu zeigen. Ein Thema war, wie durch intelligente Schnittmaßnahmen weniger Arbeit in der Folgezeit anfällt. In diesem Zusammenhang konnten auch die Ergebnisse des letztjährigen Sommerschnittkurses begutachtet werden. Bei schönem Wetter wurde durch die Teilnehmer auch selber „Hand angelegt“.



Fotos: OGV Leingarten

Wir wünschen allen Teilnehmern viel Erfolg und Freude bei der Umsetzung des Gelernten und möchten uns bei Frau Sabine Stutz für den interessanten Nachmittag bedanken.

Info zum Stammtisch

Der OGV-Stammtisch findet immer am letzten Mittwoch im Monat ab 18.00 Uhr in der Gaststätte zum Heuchelberg, Kelterstr. 6, Leingarten statt. Wir freuen uns im neuen Jahr am 26. März 2025 auf Mitglieder und Gäste.

Garten-Tipp

Gartenstauden verjüngen: Nutzen Sie einen warmen Vorfrühlingstag, um einige Gartenstauden zu verjüngen. Astern, Chrysanthenen, Katzenminze, Nachtkerze, Roter Sonnenhut und Trollblume sind Arten, die nach fünf bis sechs Jahren umgepflanzt werden sollten, damit sie weiterhin reichlich blühen. Graben Sie die Pflanzen vorsichtig aus, um sie zu teilen und am neuen Standort einzupflanzen (im Newsletter LOGL).

SOZIALVERBAND VdK

VdK Leingarten

Liebe Mitglieder und Freunde,

wir wollen einen 2. Kaffeetreff einrichten und treffen uns am 25.03.2025 im Café Förch ab 9.00 Uhr.

Wir freuen uns auf euch.

Sport-Schützenverein Leingarten e. V.



Jahreshauptversammlung 2025

Zu unserer ordentlichen Jahreshauptversammlung am Freitag, 21. März 2025, in der 10 Meter Schießhalle, laden wir alle Mitglieder herzlich ein. Beginn 20.00 Uhr.

Tagesordnung: 1. Begrüßung; 2. Totengedenken; 3. Protokoll Jahreshauptversammlung 2024; 4. Jahresberichte der Vorstandschaft, a) Oberschützenmeister, b) Sportleiter, c) Jugendleiter, d) Arbeitswart, e) Schatzmeister; 5. Bericht der Kassenprüfer; 6. Aussprache zu den Berichten; 7. Entlastung der Vorstandschaft; 8. Neuwahlen; 9. Delegiertenwahlen; 10. Anträge; 11. Ehrungen; 12. Verschiedenes.

Anträge zur Jahreshauptversammlung müssen schriftlich bis zum 15. März 2025 beim Oberschützenmeister vorliegen. Später eingehende Anträge können nicht mehr berücksichtigt werden. Wir bitten unsere Mitglieder um zahlreiches Erscheinen.

Die Vorstandschaft

Theatergruppe Credo e.V.



Der tote Käsreiter – Ein Krimi Vesper

Am 24.05. und 25.05. ist es endlich wieder so weit: Dann öffnet sich der Vorhang für unser neues Stück, wobei es streng genommen gar keinen Vorhang gibt. Denn mit „der tote Käsreiter“ wagen wir uns im Käsrütt-Jahr aus spielerischer Sicht auf noch unbekanntes Gebiet. Angelehnt an die beliebten Krimi-Dinner ist die Idee, dem Zuschauer ein kulturelles wie kulinarisches Erlebnis in lockerem Ambiente zu bieten. Unterstützt werden wir hierbei vom Bioweingut Weinreuter.

Darum geht es in unserem Stück: Der diesjährige Sieger des Käsrüts wird tot im Stall aufgefunden. Die Kripo ermittelt und scheint schnell eine(n) Täter(in) gefunden zu haben. Der Bürgermeister und der Vorsitzende des Heimatvereins erscheinen und versuchen ebenfalls Klarheit in das Geschehen zu bringen und ihr Heimatfest vor schlechter Publicity zu schützen. Es kommt zu falschen Anschuldigen, einem Kampf der Geschlechter und (hoffentlich) einem überraschendem Ende.

Das klingt spannend? Dann unbedingt den 24.05. und 25.05. als Aufführungstermine vormerken. Weitere Informationen folgen an dieser Stelle.

Therakids e.V.



Rückblick Fasching

Im Auftrag der Pippi Langstrumpf ging es zu den Kindern. Kennt ihr Sie auch? Die Pippi Langstrumpf kam zu Besuch. Durch ihre lustige und freche Art kam sie bei den Kindern gut an. Sie erzählte von ihrem zuhause und berichtete von Seeräubergerichten.



Fotos: Sandra Schneider

Danach durfte „Kleiner Onkel“ aus Porzellangeschirr essen und sogar vom Holzlöffel essen. Pippi hatte die glorreiche Idee: Sie wollte ihm bunte Punkte auf sein Fell malen. Gesagt, getan, die Kinder durften ihn streicheln und ihr beim Bemalen helfen. Zum Schluss ging es noch auf Pippis Dachboden. Die Kinder mussten einen Plan entwickeln, um auf den Dachboden hochzu- steigen. Die schoben die Kiste ran und stiegen hoch, jedes Kind kam an die Süßigkeiten und bediente sich. Danach verabschiedeten sich Herr Nilson, Pippi und kleiner Onkel, um weiter die Goldmünzen in der Kiste zu zählen.

Parteien berichten

Bündnis 90 – DIE GRÜNEN



Unser Paul wird 80



Foto: Brigitte Wolf

Paul Gräsle – ein Urgestein der Leingartener Grünen – feiert am 12. März 2025 seinen 80. Geburtstag. Paul war Gemeinderat von 1994 bis 2015 und Kreisrat von 1999 bis 2014, 1998 kandidierte er für den Bundestag und er war immer Ideengeber für viele Vorträge und Veranstaltungen, begeisterte Kinder beim Kinderferienprogramm und er war für jeden Spaß bei den Käsritt-Umzügen zu haben, steuerte viele gute Themen zum Umwelt- und Klimaschutz bei den Monatstreffen bei und ist vor allem auch immer ein persönlicher Berater und guter Freund.

Wir danken Paul ganz herzlich für sein großes Engagement für die Leingartener Grünen und wünschen ihm alles Gute.

**SEKUNDEN
ENTSCHEIDEN
IM NOTFALL**

Feuerwehr, Notarzt und Rettungsdienst

112



Was **sonst** noch *interessiert*

Aus dem Verlag

2000 Euro für Josef Wund Stiftung

Nussbaum Stiftung unterstützt Schwimm-Projekt „Wundine on Wheels“

Die Josef Wund Stiftung setzt sich für Schwimmunterricht für alle ein – auch da, wo keine Schwimmbäder sind. Die Nussbaum Stiftung unterstützt diese Aktion.



Gundolf Fleischer (Präsident des Badischen Sportbundes), Stefan Lohnert (Geschäftsführer Landesmesse Stuttgart), Theresa Schopper (Ministerin für Kultur, Jugend, Sport Baden-Württemberg), Peter Jahn (Nussbaum-Stiftung) und Christoph Palm (Josef-Wund-Stiftung).

Mit einer Spende von 2.000 Euro unterstützt die Nussbaum Stiftung den mobilen Schwimmunterricht der Josef Wund Stiftung in Baden-Württemberg. Die Summe wird zur Finanzierung eines zweiten Trainers verwendet, eine Maßnahme, die den Schwimmunterricht für Kinder sicherer und effektiver gestalten soll. Dies hat den Vorteil, dass ein Schwimmlehrer mit den Kindern ins Wasser geht, während der zweite Trainer von Land aus die gesamte Situation überwacht. Diese doppelte Betreuung sorgt für mehr Sicherheit, insbesondere für die jüngeren oder weniger erfahrenen Schwimmer, und gewährleistet, dass in allen Fällen schnell und effektiv reagiert werden kann. Die Spende wurde auf der Didacta in Stuttgart vom Botschafter der Nussbaum Stiftung, Peter Jahn, dem Geschäftsführer der Wund Stiftung, Christoph Palm, überreicht. (pm/red)



Sie möchten eine Anzeige buchen?
Wir beraten Sie gerne!

www.nussbaum-medien.de

IMPRESSUM

Herausgeber:
Stadt Leingarten

Druck und Verlag:
Nussbaum Medien Bad Rappenau
GmbH & Co. KG,
Kirchenstraße 10,
74906 Bad Rappenau,
Telefon 07264 70246-0,
www.nussbaum-medien.de

**Verantwortlich für den amtlichen
Teil, alle sonstigen Verlautbarungen
und Mitteilungen:**

Bürgermeister Ralf Steinbrenner,
Heilbronner Straße 38, 74211 Leingarten
oder sein Vertreter im Amt.

**Verantwortlich für den übrigen
Inhalt und Anzeigen:**
Timo Bechtold, Kirchenstraße 10,
74906 Bad Rappenau

INFORMATIONEN

**Vertrieb (Abonnement und
Zustellung):** G.S. Vertriebs GmbH,
Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt,
Tel.: 07033 6924-0,

E-Mail: info@gsvertrieb.de
Internet: www.gsvertrieb.de

Anzeigenverkauf:
bad-rappenau@nussbaum-medien.de

TRAUER



07131 - 897 0 897

Standorte:
Heilbronn
Heilbronn-Sontheim
Untergruppenbach
Ilfeld und Flein

Model
BESTATTUNGEN

Auch in **Leingarten**
stehen wir Ihnen gerne
persönlich zur Seite

Familie Maurer und das
Himmelblauerteam
begleiten Sie auf dem
letzten Weg im ganzen
Landkreis Heilbronn.

Bestattungshaus
Himmelblau

Kirschenweg 40 • 74211 Leingarten
☎ 07131 2777659
bestattungshaus-himmelblau.de



Frau Maurer - Bestattermeisterin
Herr Maurer - Bildhauermeister



*Meine Kräfte sind zu Ende,
nimm mich, Herr, in deine Hände!*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von
unserem herzallerliebsten Papa und wundervollem Opa

Heinz Rughöft

* 11. Juli 1936 † 5. März 2025

In stiller Trauer
Detlef und Stephanie
Uwe und Sandra
Heike und Manfred

Deine Enkel: **Sarah, Patrizia, Jan-Luca, Tim**
Lukas und Marius

Die Trauerfeier, mit anschließender Urnenbeisetzung, findet am Dienstag, den 18. März 2025 um
13:30 Uhr auf dem Friedhof Großgartach statt.

Leingarten, im März 2025

Alles hat seine *Zeit*,
es gibt eine *Zeit* der Freude,
eine *Zeit* der Stille,
eine *Zeit* des Schmerzes, der Trauer
und eine *Zeit* der dankbaren Erinnerung.

NEUER KATALOG: kostenlos bestellen unter info@maurer-grabmale.de

Salinenstraße 31
74177 Bad Friedrichshall
Tel. 07136-95 96 0
Fax. 07136-95 96 30
www.maurer-grabmale.de
info@maurer-grabmale.de



Gestaltung *Msign* Melanie Kern

Wir begleiten Sie  in Ihrer schwersten Zeit!

THILO KLAR

BESTATTUNGEN

Heilbronner Str. 44 | 74211 Leingarten | Telefon 07131-2049530 | Mobil 0172-9029059
info@klar-bestattungen.de | www.klar-bestattungen.com

ÄRZTE

Hausarztpraxis Elke Eggensperger

Heilbronner Straße 88, Leingarten, Telefon 071 31 / 40 38 19

Praxisurlaub**vom 21.3., ab 11 Uhr, bis 31.3.2025**

Vertretung in dringenden Fällen:

Dr. Schierle, Eppinger Str. 4, 74211 Leingarten, Tel. 740075

VERSCHIEDENES

Sopranflöte sucht Altflöte,Tenorflöte, Bassflöte, zum gemeinsamen Musizieren.
☎ 07133 12298 (AB) Mobil: 0172 8059652

GESUNDHEITSWESEN

**TESTHÖRER
GESUCHT**

für die Neuheiten der Hersteller!

Schnell sein und sich jetzt einen unserer
20 Plätze sichern!**Innerhalb 1 Woche anmelden!****Hörgeräte LANGER GmbH & Co. KG**

74072 Heilbronn	74172 Neckarsulm	74193 Schwaigern
Am Wollhaus 8	Rathausstraße 8	Schnellerstraße 2
Tel. 07131 2059697	Tel. 07132 95064	Tel. 07138 8152414

**HÖRGERÄTE
LANGER**

UNTERRICHT

NachhilfeKlasse 4 bis zum Abi
Mathe, Deutsch, Englisch,
sehr preiswert (gewerblich)

☎ 01579 2470304

**»Maria fühlt sich sehr wohl und
hat ihre Angst in Mathe verloren!«**74211 Leingarten,
Tel. 07131 3901377,
Heilbronner Str. 39 (neben KSK)**4 x 45 Min.
Test gratis***Walter
und Elena
Schmidt,
Eltern***SCHÜLER NACHHILFE**
Zertifiziert DIN ISO 9001 www.schüler-nachhilfe.net

VERMIETUNG

Betreute 3-Zimmer-Wohnung mitGaragenstellplatz - barrierefrei & Hausnotruf in Leingarten
ab 60 Jahren zu vermieten. E-Mail: binderverena@gmx.de

IMMOBILIEN-KAUFGESUCHE

SUCHE Wohnung von privat,

Mobil: 0162-8359698

Ihr Urlaubsdomizil im Salzburger Land

Haus 18 im Alpendorf Dachstein West

Im Haus 18 finden Sie alles, was Sie von einem gemütlichen Urlaubsdomizil erwarten. Neben Schlafräumen für eine große oder zwei kleinere Familien bietet das Haus eine voll eingerichtete Küche, eine bequeme Wohn-/Essecke mit Sat-TV. Gute Sicht auf Berg und Tal und eine große Portion erholsamer Stille sind im Preis enthalten. Dennoch sind Sie nicht von der Außenwelt abgeschnitten. Ein Internetzugang über WLAN ist in allen Räumen verfügbar und ermöglicht schnelle Kommunikation mit Kollegen und Daheimgebliebenen.

Interesse? Dann melden Sie sich bei uns!

info@brigitte-nussbaum.de

Tel: 07033 526675

www.alpendorf-haus18.eu

IMMOBILIEN-VERKÄUFE

Seit 1980 Verkauf,
Vermietung, Verrentung und
Finanzierung mit Vollservice.

Wir sind nicht überall, aber
dort, wo Sie uns brauchen.

Mehr als
ein Makler.

Wollhausstraße 121
74074 Heilbronn
Telefon 07131 649110
www.garant-immo.de

GARANT
IMMOBILIEN

IMMOBILIEN

Sie lassen sich scheiden?

Um Ihre Immobilie kümmern wir uns!

WOHLFEIL
IMMOBILIENVERMITTLUNG

Erstbewertung jetzt durchführen:



Einfach mit der Kamera-App
Ihres Smartphones scannen
und direkt zur Immobilien-
bewertung gelangen.

Erstgespräch vereinbaren:

Melden Sie sich bei uns, damit Sie sich auf die
wirklich wichtigen Dinge konzentrieren können:
Tel.: 07131 / 266 870
E-Mail: info@wohlfeil-haus.de
www.wohlfeil-haus.de

ANZEIGE

EXPERTENTIPP



TEILUNGSERKLÄRUNG

Wenn ein Sondereigentum innerhalb einer Eigentümergemeinschaft verkauft wird, muss eine Teilungserklärung vorhanden sein. Dies sind in den meisten Fällen Eigentumswohnungen, vereinzelt trifft man auch auf Reihenhäuser, die auf einem gemeinschaftlichen Grundstück stehen und eine Eigentümergemeinschaft bilden, oder auch gewerbliche Eigentümergemeinschaften, z.B. Bürohäuser. In größeren Wohnsiedlungen mit mehreren verschiedenen, rechtlich selbständigen Eigentümergemeinschaften, findet man auch sog. „Garagengemeinschaften“.

Die Teilungserklärung regelt die Aufteilung des jeweiligen Gegenstands des Sondereigentums und des gemeinschaftlichen Eigentums, deren Gebrauch und damit die Rechte und Pflichten der einzelnen Eigentümer untereinander. Bestandteil der Teilungserklärung sind u.a. die Gemeinschaftsordnung und der Aufteilungsplan.

Im Aufteilungsplan sind die zur Darstellung des aufzuteilenden Gebäudes notwendigen Zeichnungen, d.h. Grundrisse, Ansichten und Gebäudeschnitt(e), im Maßstab 1:100 enthalten.

Die Höhe der Miteigentumsanteile werden meist in Tausendstel angegeben. Wenn beispielsweise der Anteil einer zu verkaufenden Eigentumswohnung mit 320/1.000 angegeben wurde, gehören dem Eigentümer somit 32% des Gesamtobjektes incl. Grundstück (Ausnahme Erbbaurecht).

Beim Kauf einer Immobilie sollten Sie sich in der Teilungserklärung über den Umfang des Sondereigentums und des Gemeinschaftseigentums informieren, bzw. welche Gebrauchsregelungen, z.B. Sondernutzungsrechte, festgelegt sind.

Bekannt aus
der Fernseh-
Werbung
bei RTL
und NTV

DIE KÖNIGSKINDER IMMOBILIEN

Verkaufen Sie Ihre Immobilie, Ihr Gewerbeobjekt, Ihr Grundstück (egal ob bebaubar oder nicht, egal ob Abrisshaus) an unsere bonitätsstarken, vorgemerkten Kunden (Finanzierung liegt vor) **oder einfach direkt an uns.***

☎ 0800 5800 200
Kostenlose Hotline

Ansprechpartner:
Leon Djolaj und Dr. Barth

* vorbehaltlich einer internen Prüfung



EIN STARKES TEAM
AN IHRER SEITE

KÖNIGSKINDER
IMMOBILIEN

Werden Sie Franchisenehmer.
Werden Sie ein Königskind.

info@koenigskinder.de | www.koenigskinder.de

STELLEN jobsucheBW

Die Stadt Bad Wimpfen sucht für die **Ludwig-Frohnhäuser-Schule** und die **städtische Kernzeitbetreuung** zum 1. September 2025 einen

Erzieher im Anerkennungsjahr (m/w/d) / Berufspraktikant (m/w/d)

Die ausführliche Stellenausschreibung finden Sie über den QR-Code oder unter:

<https://www.badwimpfen.de/buerger-bereich/informationenbuergerservice/stadtverwaltung/karriere-ausbildung>





1 X 1 KLASISCHE RHEINKREUZFahrt FÜR 2 PERSONEN GEWINNEN!

AMADEUS Flusskreuzfahrten – Heimat einmal anders entdecken mit Luxus und Genuss

Starte eine 8-tägige Reise vom 11. bis 18. Juni 2025 entlang des Rheins von Basel bis Amsterdam. Entdecke malerische elsässische Dörfer, das Mittelrheintal und moderne Städte. Genieße eine Grachtenfahrt in Amsterdam und besuche die Weinberge der Mosel. Umgeben von malerischer Natur und historischen Burgen erlebst du eine Reise voller Kultur und Genuss auf 900 Kilometern Flusslandschaft.

MITMACHEN UND GEWINNEN
<https://nussbaumclub.net/flusskreuzfahrt/>

Teilnahmeschluss: Sonntag, 23.03.2025

Es gelten die Teilnahmebedingungen, die du unter <https://nussbaumclub.net/teilnahmebedingungen/> einsehen kannst. Die Namen der Gewinner/-innen und weitere Gewinnspiele findest du unter <https://nussbaumclub.net/gewinnspiele/>

Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG • Merklinger Str. 20 • 71263 Weil der Stadt • www.nussbaumclub.de

GESCHÄFTSANZEIGEN

Rohrreinigung Flying Eagle
 Geschäftsführer: Patrick Michael Seck

- Rohrreinigung (WC - Küche - Keller - Bad)
- Kanal TV - Untersuchung
- Kanal-Sanierung (Ohne Aufzugraben)
- Rückstausicherung



Ihr Ansprechpartner für den Kreis Heilbronn
 Herr Seck ☎ 0151-74330809

Kostenlos An- & Abfahrt für den gesamten Kreis Heilbronn
 Flying Eagle GmbH - Höhenweg 7 - 35452 Heuchelheim

2 Tickets zum Preis von 1

BikiniARTmuseum
 Buchäckerring 42
 74906 Bad Rappenau
 Tel. 07066 9173700
www.bikiniartmuseum.com

ALOHA im BikiniARTmuseum, dem 1. internationalen Museum für Badekultur. Wir sind weltweit einmalig und liegen in Bad Rappenau, der Hauptstadt der Bademode, im Herzen Baden-Württembergs.

Der Vorteil ist nicht mit anderen Rabatten oder Nachlässen kombinierbar. Pro Person/Tag kann der Vorteil nur einmal in Anspruch genommen werden. Keine Barauszahlung möglich.

Gültig bis 31.12.2025

Ausscheiden und vor Ort einlösen

Traumjob gesucht?
 Regionale Stellenangebote für Baden-Württemberg

QR-CODE SCANNEN FÜR WEITERE JOBS



jobsuchebw.net/traumjob-boeblingen

Position (m/w/d)	Unternehmen	Region/Kreis	Job-ID
Zerspanungsmechaniker Fachrichtung Drehen	Pfanzler CNC-Bearbeitung GmbH	Güglingen	14978684
Betreuungskraft (§ 43 SGB XI)	Arbeiter-Samariter-Bund Baden-Württemberg e.V. Region Ludwigsburg	Großbottwar	14984297
Steuerfachangestellter/Bilanzbuchhalter	Trend Factory Marketing und Veranstaltungs GmbH	Rottweil	14984269
Sachbearbeitung Personal	Gemeindeverwaltung Untereisesheim	Untereisesheim	14977904
Mitarbeiter für den technischen Vertriebsinnendienst	Flammer GmbH Flammendurchschlag-Sicherungen	Cleebronn	14977881
Duale/n Student:in Soziale Arbeit	Kraichgau-Werkstatt für behinderte Menschen gGmbH	Sinsheim	14984449
Einkäufer	Staiger Präzisionstechnik GmbH	Bödingen	14984325
Vertriebsinnendienst	SW Medienvertretung Saupe+Weber OHG	Lauffen am Neckar	14977903

Härdtner Neueröffnung am 13. März in Schwaigern

Ein Wohlfühlort: Bäckerei Härdtner in Schwaigern

Mit großer Freude öffnen wir am 13. März 2025 die Türen unseres neuen Bäckereifachgeschäfts mit Cafébereich in Schwaigern, günstig am Bahnhof gelegen. Neben duftendem Brot und feinen Backwaren erwartet Sie ein gemütlicher Sitzbereich. Besonders Familien dürfen sich freuen, denn mit einer liebevoll gestalteten Kinderbackstube aus Holz, kommen auch die Kleinen auf Ihre Kosten, so dass der Aufenthalt für alle so entspannt wie möglich wird.

Das neue Härdtner-Bäckereicafé haben wir mit viel Liebe zum Detail, und in Zusammenarbeit mit regionalen Handwerksbetrieben geplant und realisiert. Die Schreinerei Dolch & Rainer aus Leingarten für die Holzarbeiten der Inneneinrichtung, CBL aus Leingarten für die Stein- und Bodenarbeiten und Fenster Felder aus Heilbronn Böckingen haben maßgeblich dazu beigetragen, dass eine gemütliche und einladende Atmosphäre entsteht.

Ein Genuss: Unsere aromatischen Sauerteigbrote

Auch in unserer Backstube steht handwerkliche Tradition im Mittelpunkt. Seit 80 Jahren backen wir unsere Brote traditionell mit Sauerteig, frei von künstlichen Zusätzen und von Hand geformt. Acht verschiedene selbst hergestellte Sauerteige sorgen für ein eigenständiges Aroma der Brote, das sich dann während einer Teigruhe von bis zu 72 Stunden wunderbar entfalten kann. So bleiben die Brote lange frisch und sind gut bekömmlich. Die Mehle beziehen wir von der Mühle Gessmann aus Leingarten und der Jesser Mühle aus Kochers-

teinsfeld. Verwendet werden ausschließlich eigene Rezepte (ohne Fertigmischungen oder zugekaufte Teiglinge). Wir stehen für ehrliches Bäckerhandwerk mit natürlichen Zutaten aus der Region.

Wir freuen uns darauf, Sie in unserem neuen Fachgeschäft am Bahnhof willkommen zu heißen – für einen duftenden Kaffee, ein knuspriges Brot oder einfach einen Moment der Gemütlichkeit.

Öffnungszeiten:
Mo - Fr 6.30 - 18.00 Uhr
Sa 7.00 - 13.00 Uhr

Backstube Hermann Härdtner | Stettener Straße 2 in Schwaigern | Tel.: 07132 / 9300 832 | www.haerdtner.de

Wir freuen
uns auf
Sie!

BACKSTUBE

Hermann Härdtner

ERÖFFNUNG



1 Hermannslaible, 1 Schwäbische Seele,
1 Schwabenspitz, 1 Powerbrötchen
und 2 Süßstückchen nach Wahl,
+ praktische Baumwolltasche

7,90€

Angebot gültig vom 13.-15. 03.2025 nur in unserem Fachgeschäft in Schwaigern am Bahnhof.



ALTBAU SANIERUNG

www.nussbaum.de/themen/

Foto: elxeneize/Stock / Getty Images Plus

Energieeffiziente Fenster trotz Denkmalschutz

Alte Gebäude haben Charme, aber meist eine schlechte Energiebilanz. Denkmalschutz und Energieeffizienz schließen sich nicht gegenseitig aus. Ein Beispiel: nachgebaute Fenstersysteme, die aussehen wie die Originale.

Wenn es im Altbau windiger ist als vor der Tür, dann wird es höchste Zeit, sich um neue Fenster und gegebenenfalls Türen zu kümmern. Dies sollte natürlich immer im Einklang mit dem Denkmalschutz geschehen.

Denkmalschutzbehörde

„Empfehlenswert sind dabei neue Fenster mit klassischer Optik oder die Ergänzung der alten Fensteranlage mit neuen Elementen, die sich perfekt in das Gesamtbild des Hauses einfügen“, erklärt der Fenster-Profi Ulrich Tschorn. Spezialisierte Fenster- und Fassadenfachbetriebe können selbst komplizierte Aufgabenstellungen realisieren, die ganz nah am Original liegen, gleichzeitig aber viel effizienter, sicherer und komfortabler sind. Bevor

man sich an das Modernisierungsprojekt heranwagt, sollte auf jeden Fall das Gespräch mit der zuständigen Denkmalbehörde gesucht werden. Diese muss das Vorhaben nach Prüfung aller Unterlagen erst noch genehmigen. „Ziel des Denkmalschutzes ist immer der Erhalt des Originals. Wenn dies nicht sinnvoll bzw. machbar ist, müssen Lösungen umgesetzt werden, die überwiegend dem historischen Vorbild entsprechen“, erklärt Tschorn.

Den Charakter erhalten

Dies gelte in der Regel sowohl für die Art der Konstruktion, als auch für die verwendeten Materialien, die Profilierung, die Oberflächenbehandlung sowie die Art der Montage. „In all diesen Belangen soll und muss dem ursprünglichen

Charakter des Hauses Rechnung getragen werden.“ Dies gelte allerdings nicht für die Punkte Energieeffizienz, Sicherheit und Komfort: Es gibt Lösungen von gut und preiswert bis hin zu High-end-Varianten in Form von perfekt ausgebildeten Nachbauten.

Nachbau wärmegeklämt

Für den Einbau in denkmalgeschützte Gebäude können Wärmedämmfenster hergestellt werden, die dem Original bis ins Detail nachempfunden sind. Mit filigranen Profilleisten und extra angefertigten äußeren Blendrahmen wirken sie wie einfach verglaste Fenster, besitzen jedoch eine viel bessere Wärmedämmung. Nicht minder interessant sind Verbundfenster aus zwei Flügeln, die sich wie ein Einfach-

fenster öffnen und schließen lassen. Dank ihrer schmalen Profile sehen sie dem Original täuschend ähnlich. Am aufwändigsten ist der exakte Nachbau historischer Einfachfenster mit neuester Technik, die wie exakte Kopien der Vorbilder aussehen, aber effizienter und komfortabler sind.

Historie trifft Zukunft

„Für alle Varianten gilt: Neben den traditionellen Rahmenwerkstoffen Holz oder Metall können auch Fensternachbauten aus Kunststoff, Metall oder Kombinationswerkstoffen eine originalgetreue Optik gewährleisten. Sie erfüllen alle technischen Voraussetzungen von heute und wahren trotzdem den Stil der damaligen Architektur“, schließt Tschorn. (VFF/DS/red)



Foto: zlikovec/Stock / Getty Images Plus



Sanieren mit Denkmalschutz: Tipps zu Planung und Finanzierung plus Förderung in Baden-Württemberg finden Sie über diesen QR-Code oder auch hier:

<https://go.nussbaum.de/denkmal-sanieren/>

ALTBAUSANIERUNG

Alle Themen finden Sie auch auf www.nussbaum.de/themen/

Klotzbücher GmbH – ihr kompetenter Partner

QUALITÄT UND ZUVERLÄSSIGKEIT SEIT 1973

WIR SIND
IHR STARKER
PARTNER
SEIT ÜBER
50 JAHREN!



WASSER



SOLAR



POOL



KLIMA



WÄRME



Klotzbücher GmbH steht für großes Vertrauen und umfassendes Know-how.

WASSER | WÄRME | SOLAR | KLIMA | POOL

KLOTZBÜCHER
HEIZUNG · SANITÄR

KLOTZBÜCHER GMBH | WESTSTRASSE 16 | 74226 NORDHAUSEN

☎ 07135 961196

WWW.KLOTZBUECHER24.DE

Erfolgreich Sanieren

Hauseigentümerinnen und Hauseigentümer, deren Immobilie in die Jahre gekommen ist, müssen in der Regel Sanierungsmaßnahmen vornehmen. Am Anfang stehen viele Fragen: Wie dringend muss ich sanieren? Wo fange ich an? Wer kann mich beraten? Wie viel wird das kosten? „Gerade die ersten Schritte sind von großer Bedeutung für das spätere Gelingen einer Gebäudesanierung“, betont Frank Hettler von Zukunft Altbau. Ein dringender Sanierungsbedarf besteht in jedem Fall, wenn die Heizung 20 Jahre oder älter ist. Auch ein Jahresverbrauch über 15 Liter Heizöl oder über 15 Kubikmeter Erdgas pro Quadratmeter Wohnfläche signalisiert einen erheblichen Handlungsbedarf.

Ganzheitlich beraten lassen

Unterstützung bei der Planung erhalten Hauseigentümer von unabhängigen Gebäudeenergieberatern. Sie erstellen einen individuellen Sanierungsfahrplan (iSFP). Diese Beratung wird vom Bund finanziell unterstützt. Klar ist: Eine Modernisierung kostet Geld. Damit es während der Bauarbeiten kein böses Erwachen gibt, sollten Sanierungswillige bereits im Vorfeld einen realistischen Finanzplan erstellen. Dies ist auch im Rahmen der Gebäudeenergieberatung möglich. Finanzielle Unterstützung erhalten Hauseigentümer vom Staat. Energetische Maßnahmen werden gefördert. (www.zukunftaltbau.de/red)

Tipps zur Expertensuche für die Sanierung gibt es auf
www.nussbaum.de/go/themenartikel4144/

Fragen Sie Ihren Experten!

- Elektrotechnik
- Beleuchtungstechnik
- KNX-Systemtechnik
- Daten-Netzwerktechnik
- Kommunikationstechnik
- E-CHECK
- Wärmepumpen
- PV- und Speicheranlagen
- Kälte- und Klimatechnik
- Lüftungstechnik
- Sicherheitstechnik
- Energieeffizienzberatung

55 Jahre
elowa
WAGNER GMBH
Elektro · Kälte-Klima · Wärme

e-masters

Bensheimer Straße 45
74078 Heilbronn
Tel. +49 7066 901450
info@elowa.de
www.elowa.de

BADSANIERUNG - BADRENOVIERUNG BERATUNG & AUSFÜHRUNG

Rund ums Bad
Wellness · Wohnen & Genuss

Besondere Geschenke und Ideen rund ums Bad, Sauna, Wellness

Offizielle Gutscheine-
Verkaufsstelle für:

Mawell-Resort Langenburg
Rapsodie Bad Rappenaun



www.rundumsbad.com

Rund ums Bad · Wasserstraße 11 · 74193 Schwaigern · 07138.8158022



Das Automobil hat Bertha Benz, der Ehefrau des Automobilfinders Carl Benz, viel zu verdanken.

FREIZEIT

Foto: Mercedes-Benz-Museum Stuttgart

STARKE FRAUEN AUS BADEN-WÜRTTEMBERG – IHRER ZEIT VORAUSS

Am 8. März ist Weltfrauentag. Wir stellen Frauen aus Baden-Württemberg vor, die Besonderes geschafft haben.

Frauen verstehen nichts von Technik? Sie haben die Weltgeschichte nicht beeinflusst? Von wegen! Auf nussbaum.de präsentieren wir zehn inspirierende Baden-Württembergerinnen, die bleibende Spuren in Kunst, Sport und Gesellschaft hinterlassen haben. Sie zeigen, warum es sich lohnt, mit Konventionen zu brechen und Herausforderungen anzunehmen. Drei von ihnen gibt es hier, mehr online.

MUTIGE AUTO-PIONIERIN: BERTHA BENZ

Carl Benz gilt als Erfinder des Automobils – das Ländle ohne Benz? Unvorstellbar. Jedoch nutzte Carl sein Fahrzeug zunächst nur für Fahrten innerhalb seiner Heimatstadt. Es war seine Frau Bertha, die mit dem Benz Patent-Motorwagen Nummer 3 die weltweit erste Langstreckenfahrt mit dem Automobil unternehmen sollte. Gemeinsam mit ihren Söhnen Eugen und Richard fuhr sie 100 Kilometer von Mannheim nach Pforzheim.

Getuschel oder kritische Blicke konnten der selbstbewussten Badenerin dabei nichts anhaben.

SPÄTE BESTSELLERAUTORIN: INGRID NOLL

Sie gilt als eine der erfolgreichsten Krimiautorinnen unserer Zeit. Ihre Bücher wurden bereits in 27 Sprachen übersetzt. Seit vielen Jahren lebt Ingrid Noll in Weinheim. Ihre ersten Lebensjahre verbrachte sie dabei fernab vom „Ländle“. Im September 1935 wurde sie in Shanghai geboren, die Familie floh vor Mao in die Heimat, die für Ingrid Noll zunächst einmal fremd war. Früh übte sie sich im Schreiben, erst einmal heimlich. Erst als ihre Kinder erwachsen wurden, widmete sich Noll wieder ihrem Hobby, mit Erfolg. Ihr Erstling „Der Hahn ist tot“ von 1991 wurde auf Anhieb ein Bestseller. Ihre Heimat, die Bergstraße, macht sie oft zum Schauplatz ihrer Krimis. Die Verbundenheit zur Region brachte Noll einige Auszeichnungen ein, 2023 wurde sie zur Ehrenbürgerin ihrer Heimatstadt ernannt, zwei Jahre später erhielt sie – ganz aktuell – das Bundesverdienstkreuz.

WUNDERKIND MIT SCHLAGKRAFT:

STEFFI GRAF

Der Begriff Tennis ist in Deutschland vor allem mit einem Namen verbunden: Steffi Graf. Als einziger Sportlerin jemals gelang ihr der sogenannte „Golden Slam“: Innerhalb eines Jahres gewann sie alle vier großen Grand Slam-Turniere, 22 Grand Slam Titel insgesamt: Eine beeindruckende Bilanz.

Ihre ersten Lebensjahre verbrachte die 1969 geborene Graf jedoch fernab von Paris, Sydney oder Wimbledon. In Mannheim geboren, wuchs sie im beschaulichen Brühl in Nordbaden auf. Einheimische erinnern sich an den Tennisstar heute noch als bescheidene, freundliche Person. Mit drei Jahren hält sie erstmals einen Tennisschläger in der Hand, mit 15 steht sie erstmals im Achtelfinale der Australian Open. 1987 wurde sie bis zur bis dahin jüngsten French Open-Gewinnerin. Heute lebt sie mit ihrem Mann, Tennis-Legende Andre Agassi in den USA, besucht aber auch ab und zu ihre Heimat.

(jer/jr)



Starker Schlagarm: Tennis-Legende Steffi Graf besucht immer wieder ihre kurpfälzische Heimat – wie hier in Heidelberg vor einigen Jahren bei einem Charity-Event.

Foto: jr/NW-Archiv



Was haben Margarethe Steiff, Sophie Scholl oder Malaika Mihambo gemeinsam? Sie alle sind Baden-Württembergerinnen, die Geschichte schrieben. Infos zu ihnen und anderen starken Frauen aus dem Ländle finden Sie über den QR-Code oder auch hier:



<https://go.nussbaum.de/starkefrauen>



www.rehn-und-sohn.de

Großgartacher Straße 202
74080 Heilbronn
07131 48 58 48
info@rehn-und-sohn.de

Seit 1934
Polsterei Handwerk
mit Tradition

Wir beraten Sie persönlich zuhause oder bei uns vor Ort.

EINE ANZEIGE HilFT SUCHEN!

15% Winterrabatt
bis zum 31.03.2025

Alle Markisen, Pergolasysteme unter
www.losberger-sonnenschutz.de



LOSBERGER
Sonnenschutz

74078 Heilbronn - Wannenäckerstr. 61 - Tel. 07131 399037



Bäckerei – Konditorei – Café
Heilbronner Straße 51
Telefon 4037 17 (Hauptgeschäft)
Ab 5.30 Uhr täglich für Sie da!
(im REWE-Markt/Öffnungszeiten:
Montag bis Samstag 7 bis 20 Uhr)

BÄCKEREI • KONDITOREI • CAFÉ

**Angebot der Woche von Do., 13.03.
bis einschließlich Mi., 19.03.2025:**

(ausgeschlossen Sonn- und Feiertage)

*Hier läuft die Uhr
nicht vom Band. Hier schafft
man noch mit Herz und Hand.*

Das Urige 750 g € **4,25**

Dinkel-Kartoffelbrötchen 2 Stück € **1,69**

Schokocroissant 2 Stück € **3,30**

Snack des Monats:

Feuerbrezel 1 Stück € **1,20**

Öffnungszeiten:

Mo. – Fr., 5.30 – 18.00 Uhr, Sa., 5.30 – 16.00,

sonn- und feiertags von 7 - 17 Uhr geöffnet.

Täglich wechselnder Mittagstisch ab 11.30 Uhr. Jeden Di. + Fr. Pizzatag.

Information für unsere Anzeigenkunden



**Anzeigenschluss
nicht vergessen!**

www.nussbaum-medien.de/mediadaten

PERFECT
HOME

*Ihr Zuhause -
ein verborgener
Schatz voller
Möglichkeiten*



*Gemeinsam steigern wir
seinen wahren Wert!*

www.oneperfecthome.com

*Unsere Immobilienbewertung -
Ihr Schatz zum Erfolg.*

*Mit unserer Immobilienbewertung erhalten Sie
schnell und unkompliziert eine realistische
Einschätzung Ihrer Immobilie.*

SIE ZEIGT IHNEN:

- ✓ Den aktuellen Wert
auf Basis regionaler Markttrends
- ✓ Marktdaten, die bei der Entscheidung wie
Verkauf, Vermietung oder Umbau helfen
- ✓ Die Entwicklungspotentiale für die
kommenden Jahre

*Jetzt unverbindlich und kostenlos in wenigen
Minuten online bewerten:*

www.oneperfecthome.com



PERFECT HOME IMMOBILIEN
& HOME STAGING
Pfählsstraße 75, 74076 Heilbronn
0156 7834 1094 / info@oneperfecthome.com

